

1178₂

**BEBAUUNGSPLAN UND GRÜNORDNUNGSPLAN
ALLG. WOHNGEBIET „FELDWEG“
GEMEINDE TEGERNHEIM**

TEIL A:	Begründung	Seite 3
TEIL B:	Textliche Festsetzungen und Hinweise	Seite 30
TEIL C:	Umweltbericht mit Eingriffsregelung in der Bauleitplanung mit Abhandlung spezieller artenschutzrechtlicher Belange (SaP) und „Oberpfalzliste“ zur Artenschutzerhebung	Seite 35
Plan 1:	Bebauungs- und Grünordnungsplan „Feldweg Tegernheim“ mit planerischen Festsetzungen, Stand 03.03.2016	
Plan 2:	Eingriffsregelung in der Bauleitplanung zum Bebauungs- und Grünordnungsplan „Feldweg Tegernheim“ , Stand 03.03.2016	
Plan 3:	Altlastenplan vom 22.02.2016	

Schreiben / Schriftverkehr Landratsamt / Immissions- Schutz wegen Schallproblematik Baugeschäft Drexler	zusätzliche Anlage
--	-----------------------

Baugrunduntersuchung – Gutachten v. 18.07.2011 BGI – Baugrundinstitut Stephan, Bad Abbach	zusätzliche Anlage
--	-----------------------

TEIL A: BEGRÜNDUNG

INHALTSVERZEICHNIS		Seite
1.	Planungsrechtliche Situation	4
2.	Gründe und Ziele des Bebauungs- und Grünordnungsplanes, Bedarf 5	
3.	Städtebauliche Situation – Bestand, Topographie, Altlasten, Lärmschutz	9
4.	Städtebauliche Situation – Bildnachweis	14
5.	Städtebauliche Konzeption: Erschließung, Art und Maß der baulichen Entwicklung, Stellplätze, Einfriedungen, gemeinschaftliche Verkehrs- und Grünflächen, Spielplatz	20
6.	Höhenlage, Ver- und Entsorgung, Trafostation, Versickerung des Niederschlagswassers	22
7.	Immissionen, Emissionen	24
8.	Flächenzusammenstellung	25
9.	Grünordnung, artenschutzrechtliche Belange	25

BEBAUUNGS- UND GRÜNORDNUNGSPLAN ALLGEMEINES WOHNGEBIET „FELDWEG“ GEMEINDE TEGERNHEIM

BEGRÜNDUNG

1. Planungsrechtliche Situation

Anlass zur Aufstellung des Bebauungs- und Grünordnungsplanes ist die beabsichtigte Schaffung von zusätzlichem Wohnraum - überwiegend für Familien - in Form von freistehenden Einfamilienhäusern und Doppelhäusern in Tegernheim.

Im neu erarbeiteten Flächennutzungs- und Landschaftsplan der Gemeinde Tegernheim sind die Flächen des geplanten Baugebietes als Allgemeines Wohngebiet vorgesehen.

Der Bebauungs- und Grünordnungsplan leitet die Entwicklung der Planungsflächen daher aus dem zukünftigen Flächennutzungs- und Landschaftsplan ab.

Im Geltungsbereich des Bebauungs- und Grünordnungsplanes liegen die folgenden bisherigen Flurnummern: 2449, 2371, 2370, 2369, 2363, 2362, 2361/1, 2361, 2360, 2359, 2358, 2357, 2356, 2349/1 und 2337 (Teilfläche). Überwiegend handelt es sich dabei um schmale, nord-südgerichtete Flurstücke unterschiedlicher Eigentümer vor einem Bereich des südlichen Ortsrandes von Tegernheim. Das Immobilien Zentrum Regensburg vertritt die Eigentümer und fungiert als Planbetreiber um das Baugebiet zu ermöglichen. 2006 wurde das schon seinerzeit aufgenommene Bauleitplanverfahren (Bebauungs- mit Grünordnungsplan sowie Parallelverfahren Flächennutzungsplanänderung) wieder eingestellt, nachdem der Schutz der Planungsfläche vor Donauhochwasser aufgrund fehlender übergeordneter Schutzziele nicht gewährleistet war. Der Hochwasserschutz in Schwabelweis (Schutzziel 100-jähriges Hochwasser) ist nunmehr seit Herbst 2010 so weit vervollständigt, dass die geplante Wohnbaufläche vollständig hochwassersicher ist. Das Bauleitplanverfahren in der vorliegenden Form konnte somit erneut aufgenommen werden. Mit Beschluß des Gemeinderates vom 29.11.2012 wurden die im Beteiligungsverfahren gem. § 4.1 und 4.2 BauGB vorgebrachten Anregungen und Bedenken zur Entwurfsplanung gewürdigt bzw. der daraus entwickelte endgültige Entwurf des Bebauungsplanes gebilligt. Aufgrund der damals noch fehlenden Rechtskraft des Flächennutzungs- und Landschaftsplanes sowie der fehlenden städtebaulichen Vertragsregelung mit dem Planbetreiber (Immobilien Zentrum Regensburg) wurde der Satzungsbeschluß nicht gefasst bzw. die Rechtskraft des Bebauungsplanes nicht hergestellt. Nach nunmehr 3 Jahren wird vor Abschluß des Bauleitplanverfahrens eine nochmalige Auslegung bzw. die Beteiligung der Träger öffentlicher Belange durchgeführt.

Der Geltungsbereich des geplanten Allgemeinen Wohngebietes WA „Feldweg“ umfasst 1,5735 Hektar.

Unmittelbar südlich des Geltungsbereiches der zur Bebauung vorgesehenen Flächen liegt die zukünftige ökologische Ausgleichsfläche auf ca. 5.146 Quadratmetern. Eine weitere ökologische Ausgleichsfläche liegt ca. 300 m südwestlich des Baugebietes im Bereich der alten Sportplätze (bereits ökologische Ausgleichsflächen auf Teilflächen umgesetzt). Diese Fläche weist eine Größe von 1.202 m² auf.

2. Gründe und Ziele des Bauungs- und Grünordnungsplanes, Bedarf

Die Gemeinde Tegernheim liegt unmittelbar am Stadtrand von Regensburg. Es existiert in den letzten Jahren eine stetig hohe Nachfragesituation nach Baugrundstücken. Der Flächennutzungsplan nimmt dazu ausführlich Stellung und rechtfertigt somit die Ausweisung zusätzlicher Bauflächen. Die in Tegernheim traditionell bestehende Situation von rel. vielen, seit vielen Jahren unbebauten Baulücken (freigehaltene Grundstücke ohne Bauzwang für die Altersvorsorge oder für folgende Generationen) erschwert der Gemeinde eine vorausschauende Bedarfsplanung und deckt v.a. keine effektiv bestehende Nachfrage.

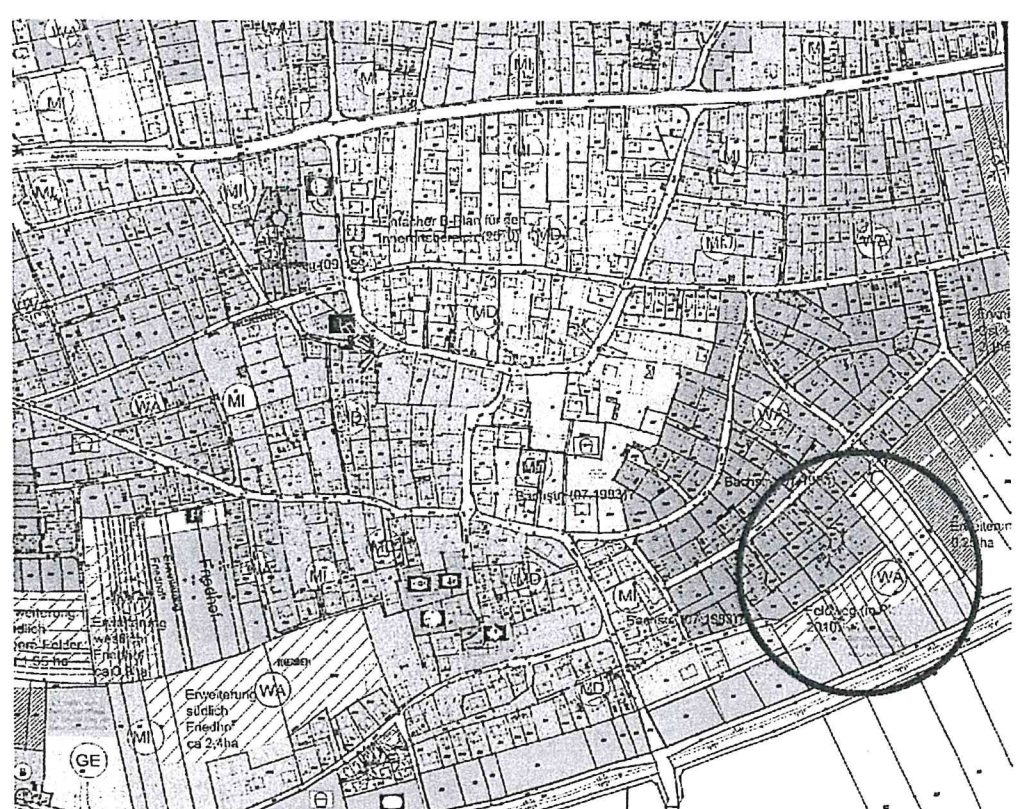
Der aktuelle Flächennutzungs- und Landschaftsplan der Gemeinde Tegernheim weist als ein Hauptziel die Schaffung kleinerer Wohngebietsflächen im bebauten Ortsbereich (Nachverdichtung) sowie am Ortsrand (bei städtebaulich und grünordnerisch vertretbaren Rahmenbedingungen) aus. Im Bereich des südöstlichen Ortsrandes sind dabei Allgemeine Wohngebiete „WA“ (Art der baulichen Nutzung nach § 9 Abs. 1 Nr. 1 BauGB und § 1 -11 Baunutzungsverordnung) vorgesehen. Dieser Bereich ist einer der wenigen Stellen im Gemeindebereich, wo eine angemessene bauliche Entwicklung ohne weitreichende Konflikte mit Schallschutz (z.B. an der Hauptstraße) oder Landschaftsschutz (Hangbereiche) und mit wenig Konflikten hinsichtlich der Fernwirkung eines neu vorgebauten Ortsrandes (der ca. 100 m südlich des derz. Ortsrandes gelegene Donaudamm unterbindet eine Sichtverbindung) möglich ist.

Ziel der Gemeinde Tegernheim ist es, erschwingliche und familienfreundliche Wohnformen zu verwirklichen und im Bereich der Planungsfläche auf Mehrfamilienhäuser bzw. Geschosswohnungsbau zu verzichten, und jeder Wohneinheit einen privaten Gartenanteil zuzuordnen. Der vorliegende Bauungs- und Grünordnungsplan orientiert sich daran:

Die städtebauliche Planung sieht auf den geplanten Bauflächen (insgesamt 15) freistehende Einfamilienhäuser und Doppelhäuser (insgesamt 18 Doppelhaushälften in insgesamt 9 Doppelhäusern) vor. Jeder Wohneinheit (nur je eine Wohneinheit je Einfamilienhaus bzw. Doppelhaushälfte festgesetzt) ist dabei eine private Gartenfläche zugeordnet.

117U

Die insgesamt 33 geplanten Wohneinheiten lassen eine künftige Ansiedlung von ca. 95 bis 115 Einwohnern erwarten, darunter ca. 30 bis 40 Kinder und Jugendliche.



Darstellung des in Aufstellung begriffenen neuen Flächennutzungs- und Landschaftsplan der Gemeinde Tegernheim im Bereich des südöstlichen Ortsrandes (2011/2012)

Bedarfsnachweis

Die Gemeinde Tegernheim weist seit Jahren eine dynamisch steigende Bevölkerungsentwicklung auf: Waren Ende 2006 gem. der Gemeindestatistik 4.581 Einwohner erfasst, so waren es 5 Jahre später, Ende 2011 bereits 5.025 Einwohner.

Diese Entwicklung entspricht einer Zunahme von 444 Einwohnern, bzw. einer durchschnittlichen jährlichen Steigerung von ca. 89 Einwohnern/Jahr.

Insbesondere seit 2007 herrscht eine starke Dynamik mit einem Höhepunkt in 2009, als ein Zuwachs von 152 Personen zu verzeichnen war.

Die im Flächennutzungsplanverfahren 2011/2012 verwendeten Zahlen als Basis für die nachfolgend dargestellte Gegenüberstellung des vorhandenen Bauflächenbedarfs mit den aktuell vorhandenen Bauflächenreserven und der beabsichtigten Bauflächenentwicklung nennen noch (für den Zeitraum 2000 bis 2009) eine durchschnittliche Steigerung von 55 Einwohnern/Jahr und für den Zeitraum 2006 bis 2009 eine durchschnittliche Steigerung von 74 Einwohnern/Jahr. Wie oben dargestellt, ist die reale Bevölkerungssteigerung (2006 bis 2011) mit 89 zusätzlichen Einwohnern/Jahr sogar noch höher als

1173

zugrundegelegt. Dieser Trend wird sich gemäß den Prognosen für den Landkreis Regensburg und insbesondere für die Stadtrandgemeinde Tegernheim in den nächsten Jahren auch so fortsetzen.

Insgesamt ist daher in Tegernheim eine zunehmend ansteigende Dynamik gerade in den letzten Jahren erkennbar, die eine sukzessive Baulandausweisung für die zu erwartende steigende Einwohnerschaft rechtfertigt. In den nachfolgend dargestellten Unterlagen aus dem Flächennutzungsplanverfahren ist das Baugebiet „Feldweg“ bereits unter der Erfassung der vorhandenen Flächenpotentiale berücksichtigt und insofern als Entwicklungsfläche bereits fest eingeplant bzw. auch erforderlich.

Flächennutzungsplan mit integriertem Landschaftsplan
Begründung

Gemeinde Tegernheim
Stand: Vorentwurf 26.01.2012

6.3 Entwicklung von Wohn-, gemischten Bauflächen und Dorfgebieten

Mit der Beurteilung und Schaffung von Wohnraum wird den Zielen der Regionalplanung für Tegernheim als Siedlungsschwerpunkt im Verdichtungsraum Regensburg entsprochen.

6.3.1 Erhebung, Darstellung und Bewertung der vorhandenen Flächenpotentiale, Da sich die Baulücken größtenteils in Privatbesitz befinden, wurden zur Ermittlung des zusätzlichen Bauflächenbedarfs im Zuge des 4. Änderungsverfahrens des Flächennutzungsplanes im Februar 2008 alle Grundstückseigentümer von der Gemeinde Tegernheim angeschrieben, ob für freie Parzellen in Tegernheim Abgabebereitschaft besteht. Es standen drei Parzellen für eine Veräußerung zur Verfügung.

Gleichzeitig wurden die freien Bauplätze für Wohnbebauung aufgelistet:

Anzahl der freien Bauplätze bzw. Einheiten für Wohnbebauung	Freie Parzellen/WE ca.
- innerhalb bestehender Bebauungspläne - Stand Ende 2008	
Östliche Böhmerwaldstraße - Hauptstraße	17
Am Hang – Weinbergstraße	19
Hardtgraben – Mittelberg	8
Bachstraße	16
Zentralsportanlage	5
Nördlich der Frankenstraße	1
Hochstraße	4
Jurastraße	28
Tannenstraße	3
	101
- innerhalb im Zusammenhang bebauter Ortsteile Stand Ende 2008	ca. 26
Anzahl der freien Bauplätze für Wohnbebauung	
Insgesamt freie Parzellen Stand 2008	ca. 127

Bebauungspläne ab 2008	
Anzahl der freien Bauplätze bzw. Einheiten für Wohnbebauung	
- Bebauungsgebiet Obere Felder	
Teil 1 B-Plan mit 30 Wohneinheiten, im Bau	0
Teil 2 im FNP (4.Änderung) ausgewiesen ca. 30 Wohneinh.	ca. 30
- Bebauungsplan Am Hardtgraben mit 19 Parzellen im Bau	0
- in Planung befindlicher Bebauungsplan Feldweg (Weiterbearbeitung da der Hochwasserschutz z.Z (=2010) umgesetzt wird)	24
Freie Parzellen/WE ab 2008 gesamt	54
Freie Parzellen/WE gesamt	181

Im alten Flächennutzungsplan von Tegernheim ist noch südlich des Friedhofs ein WA-Gebiet ausgewiesen, das nicht mit einem Bebauungsplan hinterlegt und für das noch keine Ausgleichsflächen nachgewiesen sind.

1172

Flächennutzungsplan mit integriertem Landschaftsplan
Begründung

Gemeinde Tegernheim
Stand: Vorentwurf 26.01.2012

6.3.2 Erhebung des tatsächlichen Bedarfs an Bauflächen auf der Grundlage der bisherigen und prognostizierten Bevölkerungsentwicklung

Für den Zeitraum von 10 bis 15 Jahren (Mittel 12,5 Jahre) wird - bei dem ermittelten Zuwachs von 64 Personen pro Jahr und der Annahme von 2,3 Einwohnern pro Wohneinheit - ein Bedarf von ca. 350 zusätzlichen Wohneinheiten berechnet. Daraus ergeben sich die neu auszuweisenden Wohnflächen - abzüglich der Wohneinheiten, die sich durch Nachverdichtung und vorh. Bauflächen ergeben.

Wohnbauflächen	Einwohner	WE
Ermittelte zusätzlich notwendige Wohneinheiten		
In den nächsten 10-15 Jahren (12,5 Jahre i.M.)		
für ca. 64 neue Einwohner/Jahr	800	
Ca. 28 WE/Jahr (Faktor Einwohner: 2,3=WE)		350
Zur Zeit mögliche Wohnbauflächenerweiterung		
freie vorhandene Parzellen (siehe Aufstellung vorhandenen Flächenpotentiale,)	-416	-181
zusätzlich notwendig	384	169

6.3.3 Gegenüberstellung und Bewertung der vorhandenen Flächenpotentiale und des Bauflächenbedarfs.

Grundsätzlich sollen freie geeignete Flächen innerhalb des bebauten Ortskernes nachverdichtet werden.

Ermittlung der Bauflächenerweiterung Wohnen

Wohnungen in sonst. Gebieten, Nachverdichtung im Bestand, Bauflächen für vorwiegend Einfamilienhäuser, Doppel- und Reihenhäuser	WE	neue Flächen m ²	Flächen neu/ Ausgleich notwendig
WE im neuen MI westl. Zufahrt Zentralsportanlage	16	16.400	16.400m ²
WE im alten FNP vorh. MI Süd	5	4.900	4.900m ²
mögliche Nachverdichtung im Bestand	10		0m ²
Baufläche ca. 450m ² / Parzelle einschl. Erschließungsflächen/Sonstiges	138	62.100	62.100m ²
Summen	169	83.4000	83.400m²

Im Osten und Süd-Osten des Hauptortes, im Bereich der Oberen Felder und südl. des Friedhofes werden folgende neue Bauflächen für Allgemeine Wohngebiete (WA) ausgewiesen:

E1	Bauflächenerweiterung WA Gebiet WA-Gebiet innerh. des besteh. FNP südlich des Friedhofes	22.700m ²
E2	WA-Flächen neu südl. obere Felder	14.000m ²
E3	WA-Flächen neu westlich des Friedhofs	9.600m ²
E4.1	WA-Flächen neu Ost-Mitte	17.100m ²
E4.2	WA-Flächen neu im Süd-Osten	25.500m ²
E4.3	WA-Flächen neu im Nord-Osten	12.500m ²
		101.400m ²

Ausgewiesene Flächen ca. 20% über dem berechneten Bedarf (Reserveflächen)

3. Städtebauliche Situation – Bestand, Topographie, Altlasten, Lärmschutz

Die geplanten Bauflächen des WA „Feldweg“ liegen vor dem derzeitigen südöstlichen Ortsrand von Tegernheim in Richtung Donau-Hochwasserschutzdamm, welcher ca. 50 m vom Südrand des zuk. Baugebietes entfernt liegt. Bei den geplanten Bauflächen handelt es sich überwiegend um derzeitige Ackerflächen. Teilweise sind die Flächen Wegeteiflächen oder eine Fläche der REWAG (Trafostation, wird verlegt). Eine bisherige Flurnummer weist teilweise ruderales Gebüschstruktural und z.T. bewegtes Relief auf (siehe Punkt Altlasten).

Westlich des geplanten Baugebietes ist der Ortsrand durch bauliche Entwicklungen nach Süden hin erweitert (Halle und neues Wohnhaus Fa. Drexler). In etwa an der Flucht dieser „Baulinie“ orientiert sich die geplante neue äußere Baukante (Flucht Grundstücksgrenzen).

Östlich wird das geplante Baugebiet durch die (ausgebaute), derzeit bereits asphaltierte Bachstraße und daran anschließend landwirtschaftliche Fläche begrenzt, wobei hier mittel- bis langfristig ebenfalls weitere bauliche Entwicklungen denkbar sind.

Südlich des geplanten Baugebietes verbleibt ein Geländestreifen (bisher landwirtschaftliche Fläche/Acker) zwischen dem geplanten Bebauungsrand und dem Fahrweg am Dammfuß. Diese Fläche, die auf Teilen der Flurnummern liegt, die auch die Bauflächen /den Geltungsbereich bilden, soll als ökologische Ausgleichsfläche für die Eingriffe in Natur und Landschaft durch das Baugebiet dienen, bzw. einen begrünten (Obstwiese, Teilbepflanzung) neuen Ortsrand bilden.

Da diese Fläche für den erforderlichen Ausgleich nicht ausreicht, gibt es eine weitere ökologisch aufzuwertende Ausgleichsfläche ca. 300 m weiter südwestlich im Bereich der alten Sportplätze (vor dem Damm).

Nördlich des geplanten Baugebietes (nördlich, vorhandener Ortsrand) befinden sich bisher überwiegend freistehende Einfamilienhäuser (E + D, z.T. überhöht) an der Inn- und Illerstraße, etwas weiter innen auch zweigeschossige Doppelhäuser (an der Isarstraße).

Ein in die Landschaft überleitender Ortsrand (z.B. in Form von öffentlichen Grünflächen) besteht bisher nicht. Die Gärten des Bebauungsrandes, bzw. die privaten Grünflächen bilden derzeit den Ortsrand.

Die Topographie ist weitgehend eben, bzw. die Planungsfläche in sich etwas wellig, die Höhenlage des geplanten Geländes befindet sich minimal bei 329,0 und maximal bei ca. 330,0 müNN.

Die zukünftige mittlere Geländehöhe ist auf ca. 329,5 – 330,5 müNN geplant. Die Fläche des Geltungsbereiches beträgt ca. 1,55 ha.

Altlasten:

Im Bereich der bisherigen Flurnummer 2362 (Eigentümer bisher: Schindler Josef, Schindler Michael und Wein Josef) befinden sich ältere, bekannte und im Altlastenkataster erfasste Hausmüllablagerungen.

Teile dieser Altlasten wurden vor Jahren unter fachlicher Aufsicht bereits geborgen und entsorgt, Teile des Flurstücks sind jedoch noch nicht fachgerecht beräumt.

Teilweise wurden die beräumten Flächen nicht mehr oder nicht vollständig verfüllt, so daß sich keine landwirtschaftliche Folgenutzung ergab und sich ruderale Strukturen – überwiegend Gehölzstrukturen - gebildet haben.

Zudem besteht für Flurnummer 2361 gem. Eintrag im Altlastenkataster am Landratsamt Altlastenverdacht. Im Bereich dieser Fläche, auf der anscheinend Kiesentnahme stattfand besteht die Möglichkeit, dass die Grubenwiederverfüllung mit Müll erfolgte.

Es ist durch vertragliche Vereinbarung zwischen den Eigentümern und dem Projektbetreiber, bzw. zwischen diesem und der Gemeinde Tegernheim über den städtebaulichen Vertrag verankert, dass eine sorgfältige und den gesamten Geltungsbereich des Baugebietes einschließende Altlastenerkundung bzw. nötigenfalls die fachgerechte Altlastenentsorgung vor Baubeginn stattfindet und nachgewiesen bzw. dokumentiert wird. Diese Nachweise über die Altlastenfreiheit sind dem jeweiligen Bauantrag beizufügen.

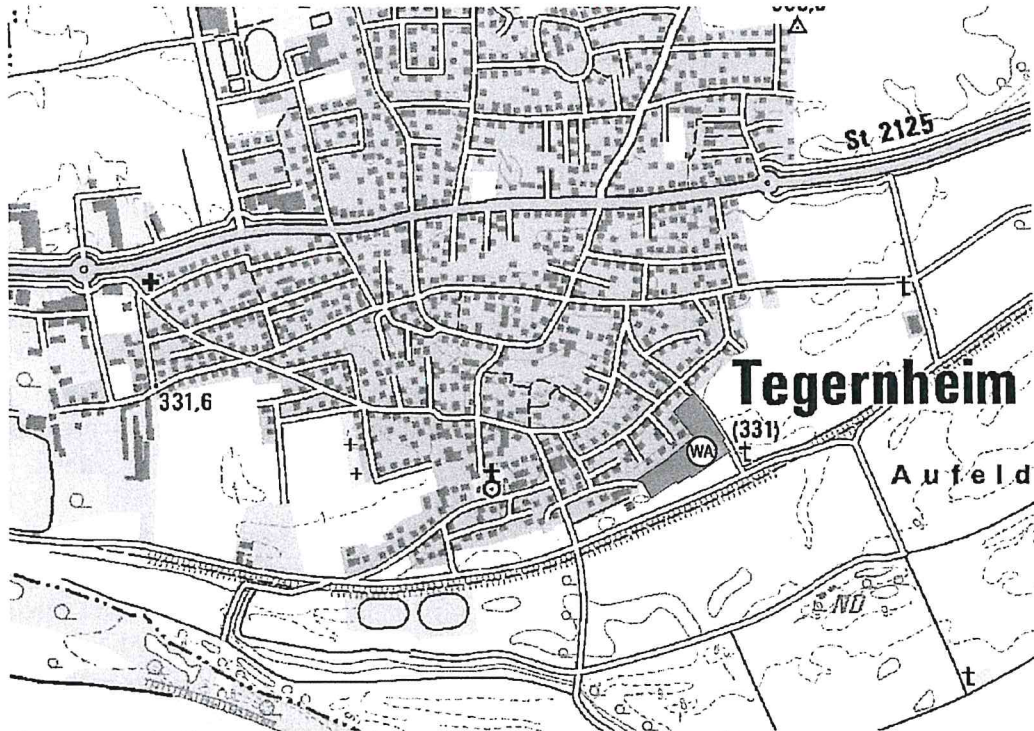
Lärmschutz:

Im Planungsgebiet „WA Feldweg“ Tegernheim sind nach derzeitiger Kenntnislage keine Lärmschutzmaßnahmen nötig.

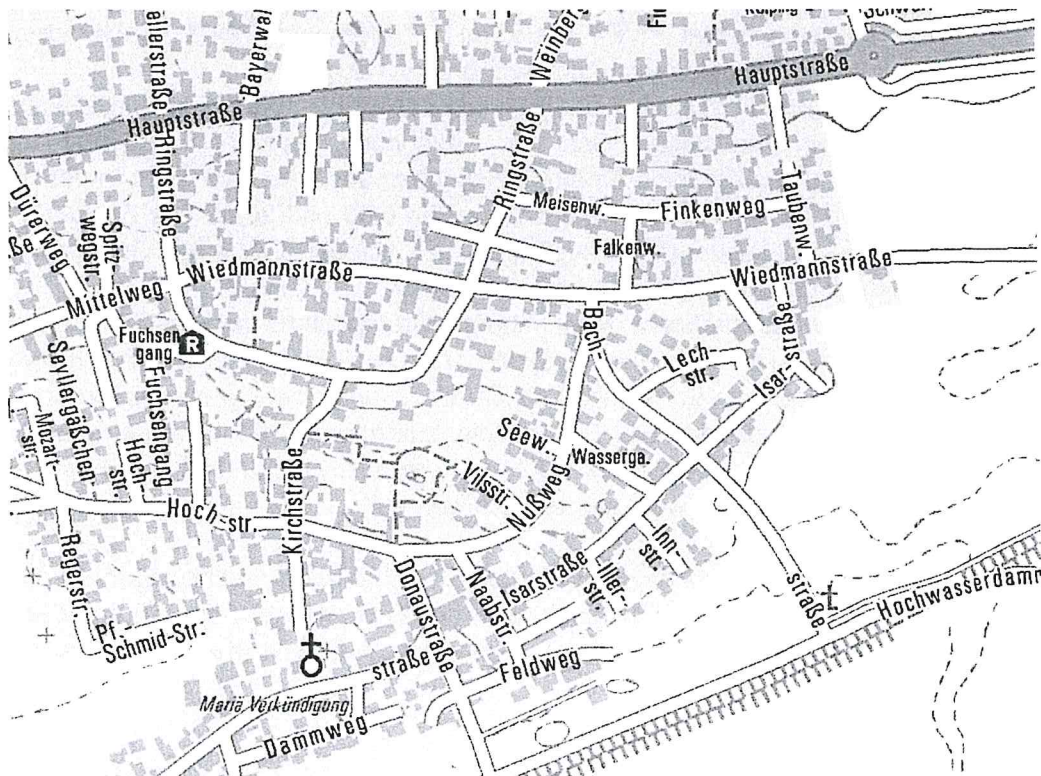
Das Baugeschäft Drexler, das westlich des Baugebietes liegt (dazwischen liegt ein Wohngrundstück) darf in Ausübung seiner Tätigkeiten gemäß Genehmigungsbescheid für einen Hallenbau aus dem Jahr 2001 in den dortigen Aussenbetriebsflächen werktags zwischen 6,00 und 20,00 Uhr Fahrverkehr und Be- und Entladevorgänge ausführen. Lärmintensive Arbeiten sind dabei in der Halle bei geschlossenen Toren auszuführen.

Eine vom Landratsamt Regensburg durchgeführte und mit Schreiben vom 01.10.2012 (Anlage 2) dargestellte überschlägige schalltechnische Prognose kommt dabei zum Schluß, daß bei Durchführung dieser genehmigten Arbeiten im Betriebsgelände der Fa. Drexler die zulässigen Orientierungswerte der DIN 18005 für Wohngebiete (55 dB(A) tags an allen Gebäuden und Fassaden des geplanten „WA Feldweg“ eingehalten werden.

Es ist allerdings zu empfehlen, die der Schallquelle nächstliegenden Gebäude (Parzellen-Nr. 7/8 und 1) hinsichtlich der Grundrissgestaltung (Lage der Schlaf- und Wohnräume) möglichst zur schallabgewandten Seite zu orientieren.



Auszug aus der Topograph. Karte, Bayer. Vermessungsverwaltung, o.M.
mit Eintrag des geplanten WA „Feldweg“ in der Gemeinde Tegernheim



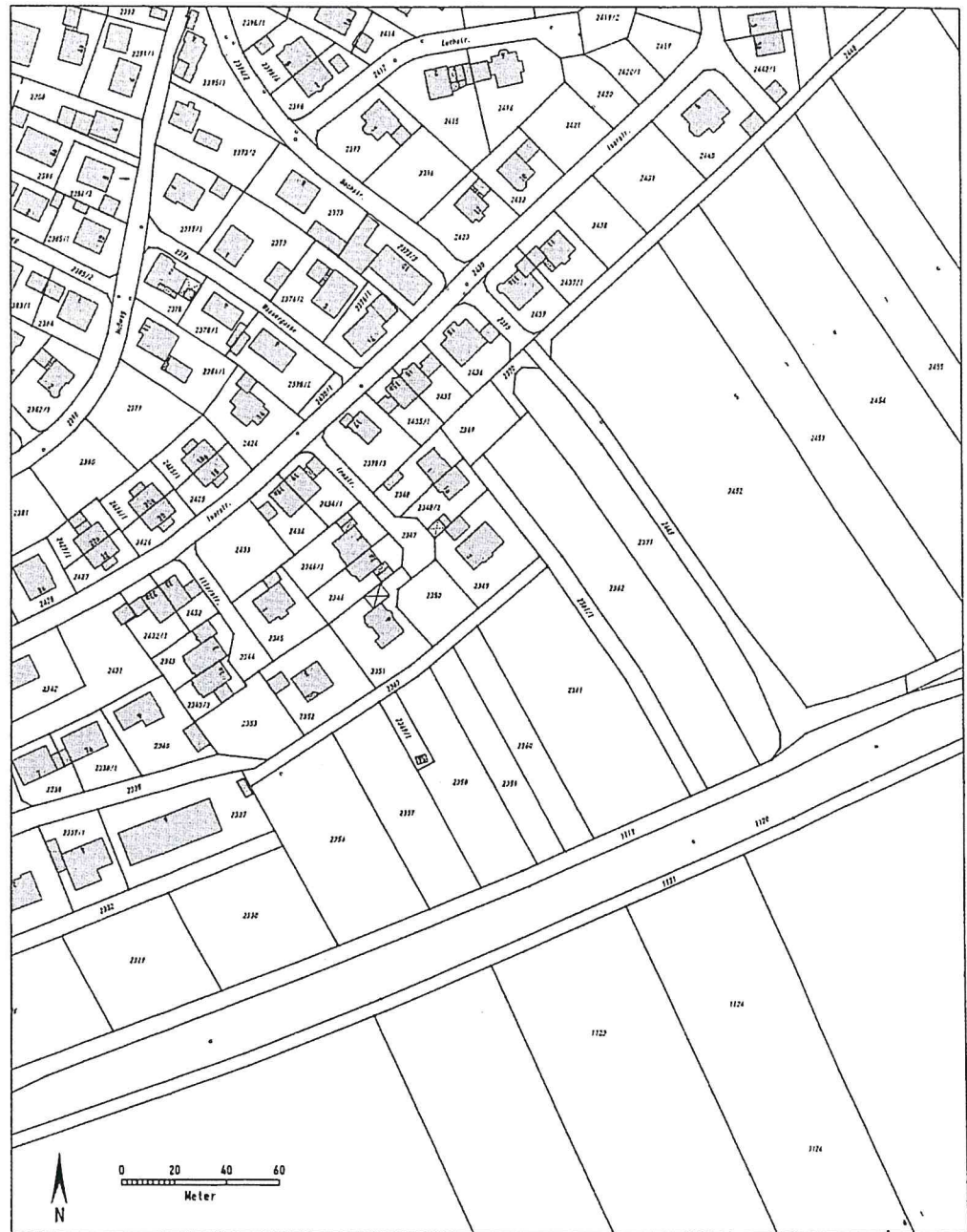
Auszug aus der Topograph. Karte, Bayer. Vermessungsverwaltung, o.M.
Mit Eintrag des vorhandenen Straßen (Verlängerung Feldweg = Baubereich) Bereich südlich der
Hauptstraße, Gemeinde Tegernheim



Luftbild o.M. (Quelle: Bayern-Viewer der Bayer. Vermessungsverwaltung)

ROTE LINIE:

Entspricht dem geplanten Geltungsbereich „WA Feldweg“, südlich davon vor dem Weg am Dammfuß sind ökologische Ausgleichsflächen (Teilflächen auch ca. 300 m weiter südwestlich) zur Kompensation der unvermeidlichen Eingriffe durch das Baugebiet geplant.
Dargestellt auch: Hallenbau auf Fl.Nr. 2330 (Fa. Drexler) mit Lagerflächen.



Auszug aus dem Katasterkartenwerk im Maßstab 1:2000

Gemarkung: Tegernheim

Vermessungsamt Regensburg, 09.03.2004

Die Erstellung von Auszügen aus dem Katasterkartenwerk ist der das Kataster führenden Behörde vorbehalten.
 Vervielfältigungen (kopiert bzw. digitalisiert und EDV-gespeichert) sind nur für den eigenen Bedarf gestattet.
 Die Weitergabe an Dritte ist nicht erlaubt.

Zur Maßentnahme nur bedingt geeignet; insbesondere bei lang gestrichelt dargestellten Grenzen kann es zu größeren Ungenauigkeiten kommen.

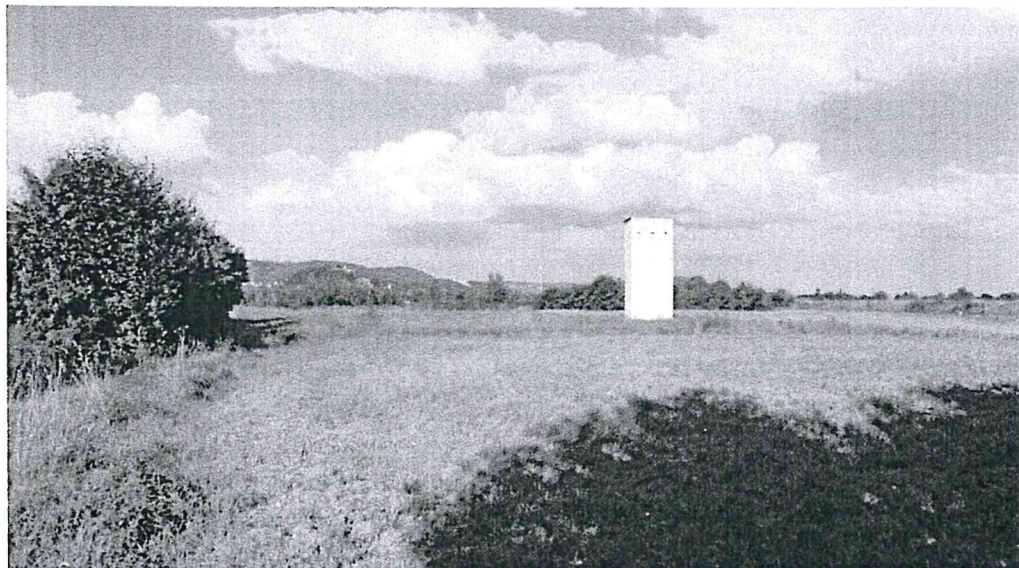
In der Darstellung der Grenzen können Veränderungen berücksichtigt sein, die noch nicht in das Grundbuch übernommen sind.
 Der Gebäudenachweis kann vom örtlichen Bestand abweichen.

Auszug aus dem Katasterkartenwerk, verkleinert, o.M.! (Hallenbau auf Fl.Nr. 2330 fehlt!)

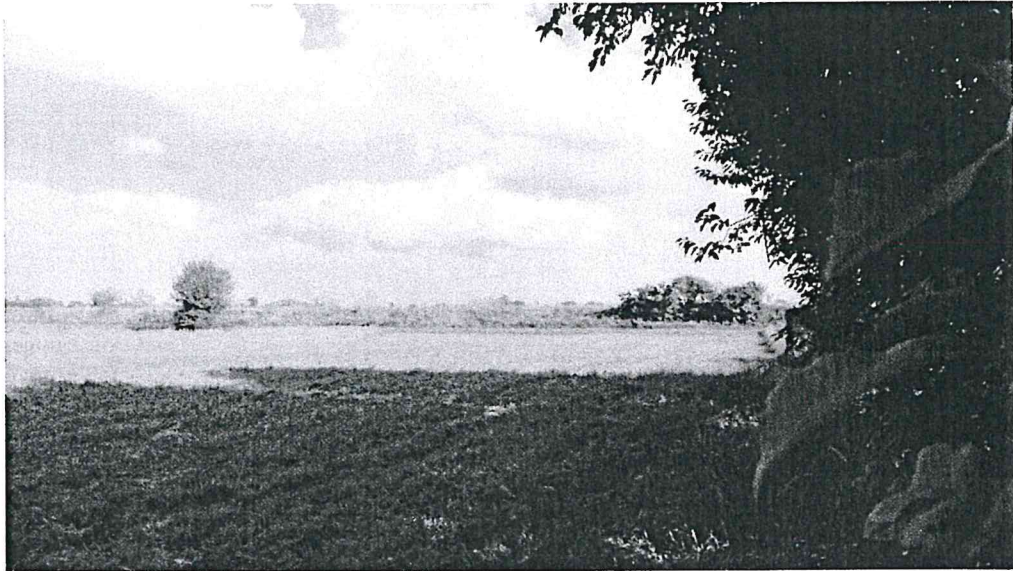
4. Städtebauliche Situation – Bestand, Bildnachweis



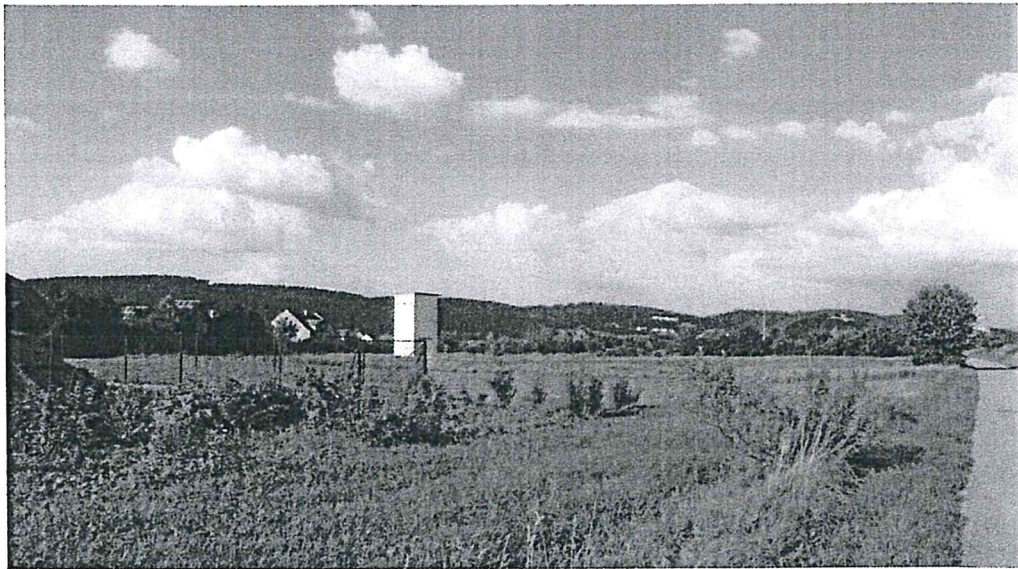
Blick vom Eck bei Baugeschäft Drexler nach Westen, Panorama-Bild 1



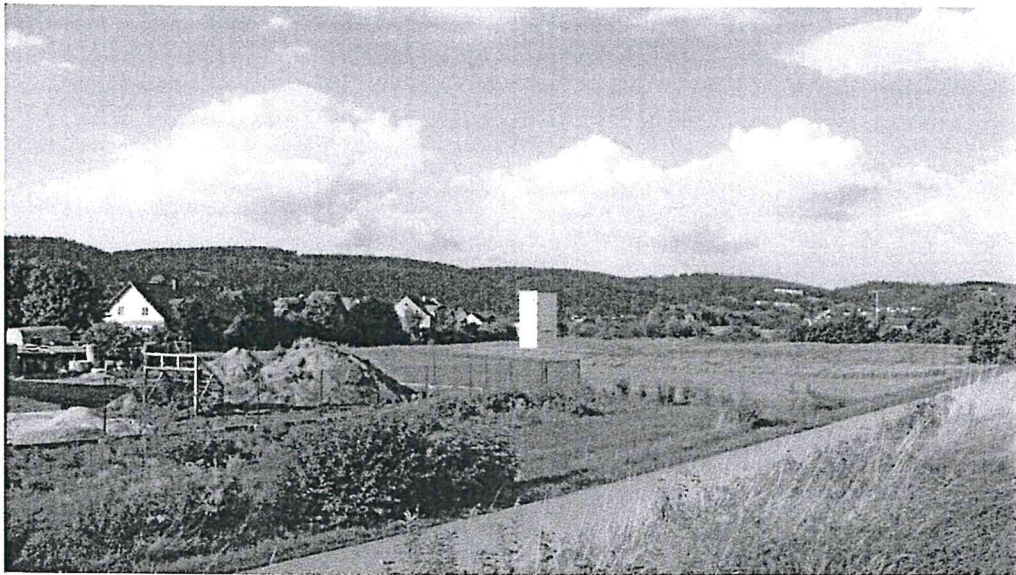
Blick vom Eck bei Baugeschäft Drexler nach Westen, Panorama-Bild 2



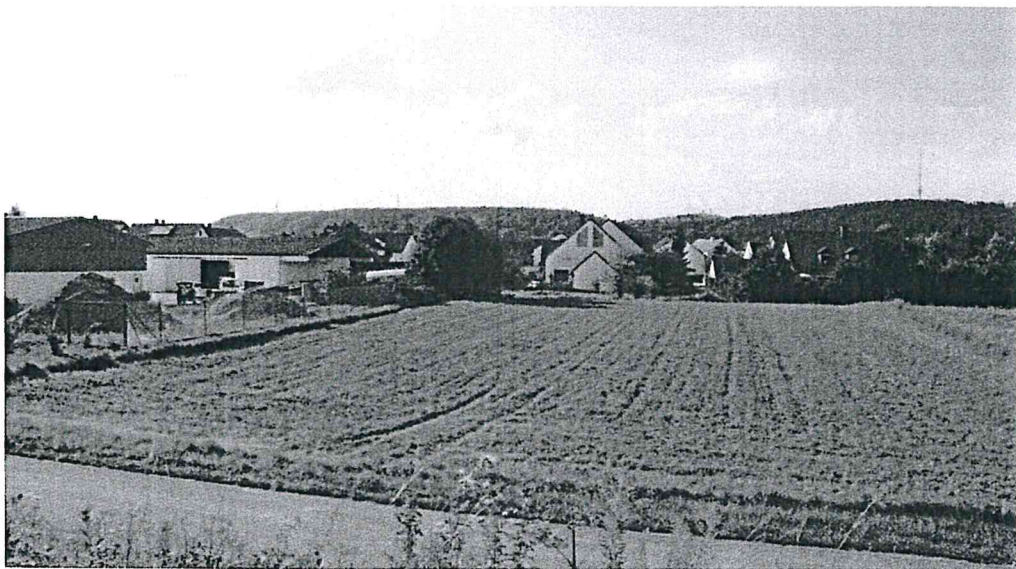
Blick vom Eck bei Baugeschäft Drexler nach Westen, Panorama-Bild 3



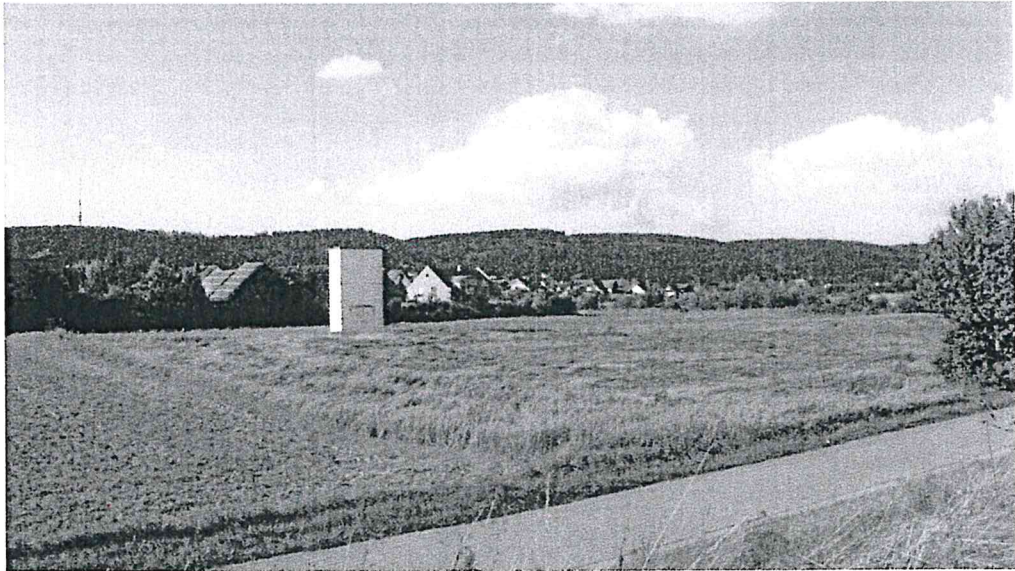
*Blick vom Dammweg (unten) südwestlich der geplanten Baufläche auf die geplanten Ausgleichsflächen (am Weg) und die Bauflächen (um Trafostation herum)
Rechts = Donaudamm – keine Fernwirkung des Ortsrandes!*



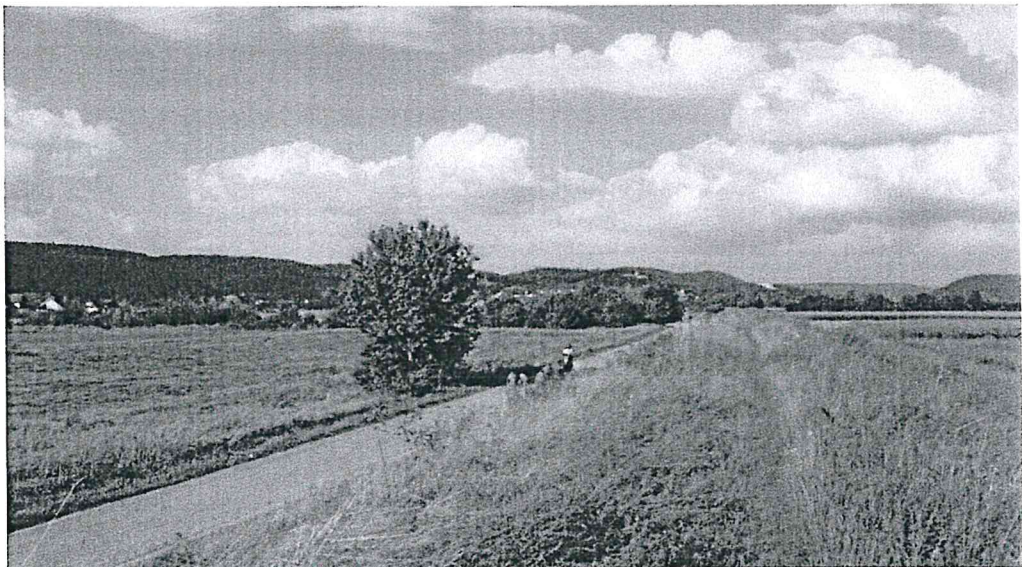
Blick vom Dammweg (oben) südwestlich der geplanten Baufläche auf die geplanten Ausgleichsflächen (am Weg) und die Bauflächen (um Trafostation herum)



*Blick vom Dammweg (oben) südlich der geplanten Baufläche auf die geplanten Ausgleichsflächen
– Panorama-Bild 1*



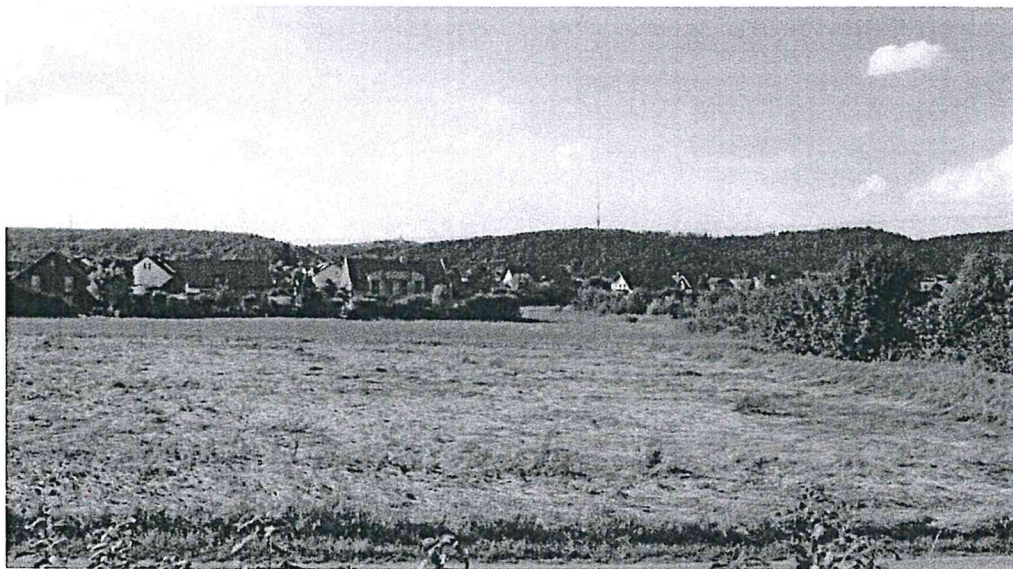
Blick vom Dammweg (oben) südlich der geplanten Baufläche auf die geplanten Ausgleichsflächen (am Weg) und die Bauflächen (um Trafostation herum) – Panorama-Bild 2



Blick vom Dammweg (oben) südlich der geplanten Baufläche auf die geplanten Ausgleichsflächen (am Weg) – Panorama-Bild 3



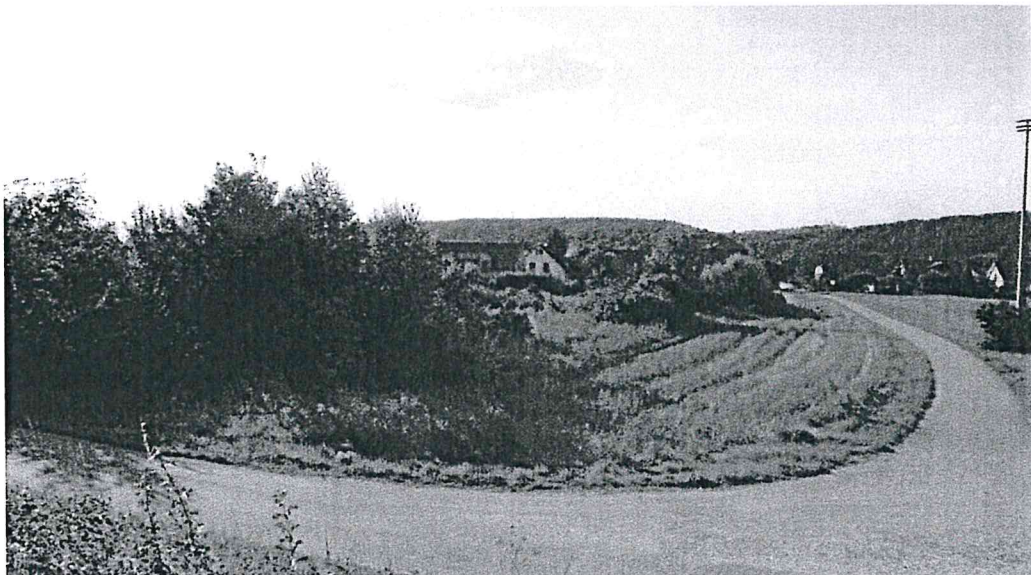
Blick vom Dammweg (oben) südwestlich der geplanten Baufläche auf die geplanten Ausgleichsflächen (am Weg) und die Fl.Nr. 2362 (Gebüsch - = Altlastenfläche) - Panorama-Bild 1 (Blick von rechts nach links)



Blick vom Dammweg (oben) südwestlich der geplanten Baufläche auf die geplanten Ausgleichsflächen (am Weg) und rechts die Fl.Nr. 2362 (Gebüsch - = Altlastenfläche) sowie in Bildmitte die geplanten Bauflächen - Panorama-Bild 2 (Blick von rechts nach links)

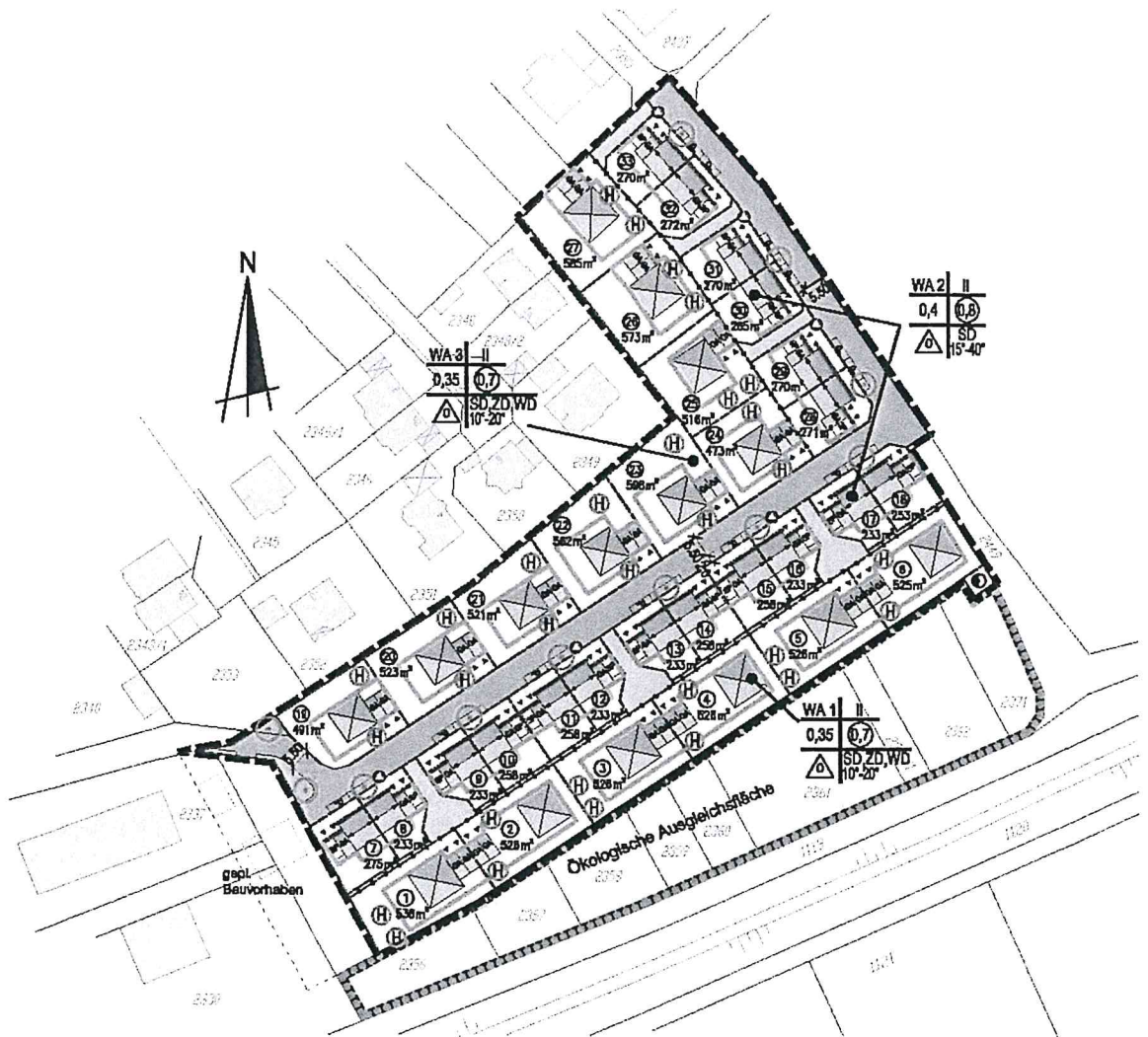


Blick vom Dammweg (oben) südwestlich der geplanten Baufläche auf die geplanten Ausgleichsflächen (am Weg) und geplanten Bauflächen (um best. Trafo) - Panorama-Bild 3 (Blick von rechts nach links)



Blick vom Dammweg (oben) auf die Verlängerung der bisherigen Bachstraße (= zuk. Bauflächenrand nach Nordosten)

5. Städtebauliche Konzeption: Erschließung, Art und Maß der baulichen Entwicklung, öffentliche und private Stellplätze, Einfriedungen, gemeinschaftliche Verkehrs- und Grünflächen, öffentlicher Spielplatz



Ziel des geplanten allgemeinen Wohngebietes ist die Schaffung von erschwinglichem, familiengerechtem Wohnraum mit jeweils zugeordnetem Grünflächenanteil.

Es wird ein Allgemeines Wohngebiet (WA) gem. § 9 Abs. 1 Nr. 1 BauGB und §§ 1 bis 11 BauNVO aus dem in Aufstellung befindlichen Flächennutzungsplan entwickelt.

Gleichzeitig soll, dem Landesentwicklungsprogramm folgend, sparsam mit Grund und Boden umgegangen werden.

Unter Berücksichtigung beider o.g. Komponenten wurde die städtebauliche Konzeption einer relativ streng an der Erschließungsachse orientierten, klaren Grundstruktur mit Doppelhäusern und Einfamilienhäusern kreiert, denen jeweils private Freiflächen zugeordnet sind.

Zum Ortsrand hin ist dabei Einzelhausbebauung mit größeren privaten Grünflächen vorgesehen.

Die einzelnen unterschiedlichen Bauarten werden in abgegrenzten (insgesamt 3) Teil-Baugebieten dargestellt, wobei WA 1 und WA 3 (freist. Einfamilienhäuser) identisch sind, jedoch aufgrund der räumlichen Trennung der einzelnen Baufelder nötig sind.

Die max. Grundflächenzahl der Einfamilienhäuser (offene Bauweise) beträgt 0,35. Es sind maximal 2 Geschosse (Vollgeschosse) vorgesehen.

Die max. Grundflächenzahl der Doppelhausbebauung beträgt 0,4.

Insgesamt sind 15 freistehende Einfamilienhausgrundstücke (Größen zwischen ca. 500 und 585 m²) vorgesehen. Die Gemeinde Tegernheim beabsichtigt, hinsichtlich der baulichen Gestaltung (z.B. Dachformen) relativ große Freiheiten zuzulassen. Maximal möglich sind 2 Geschosse („Vollgeschosse“) und ein flaches, nicht ausbaubares Dach. Die in der Planunterlage eingetragenen quadratischen Gebäude mit Zeltdach sind insofern Beispiele.

Die größeren Grundstücke mit den freistehenden Einfamilienhäusern sind entweder östlich der bestehenden Bebauung (ähnliche Eigenart der Bebauung) oder zum südlichen, zukünftigen Ortsrand hin (lockererer Übergang) orientiert.

Die insgesamt 9 Doppelhäuser sind jeweils an der Haupteinschließung orientiert. Bis auf 3 Einheiten sind diese Gebäude Ost-West-gerichtet. Eine Grundfläche je Doppelhaushälfte von ca. 8 x 8 m ist geplant, die Grundstücke weisen Grundflächen von minimal ca. 235 m² und maximal ca. 280 m² auf.

Es wurde eine Zweigeschossigkeit („Vollgeschosse“) der Gebäude mit einem obligatorischen Satteldach (maximal 40 Grad steil, max. 25 cm Kniestock) festgelegt. In den (ausbaubaren) Dachflächen sind je Haushälfte und Seite bis max. 2 m² Gaubenfläche zulässig.

Zur Wahrung ortsüblicher und landschaftsverträglicher Baumassen wurden die maximalen Wandhöhen auf 6,45 m (über EFOK Erdgeschoß) festgelegt.

Die maximal mögliche Zweigeschossigkeit mit (teilweise) ausbaubarem Dachgeschoß bei den Doppelhäusern und sehr flachem Dach bei den Einfamilienhäusern nimmt nicht direkt den Charakter der unmittelbaren Nachbarschaft am bestehenden Ortsrand auf. Diese sind überwiegend „E+D“-Bauformen mit teils großzügigen Grundrissen und allerdings ebenfalls rel. hohen Dachfirsten. Außerdem weisen die Grundstücke überwiegend Flächengrößen von 800 und mehr Quadratmetern auf. Beides, die großen Grundstücke und die freistehende Einfamilienhausform fördern nicht unbedingt die Möglichkeit der Bereitstellung von erschwinglichem, familienfreundlichem Grund, bzw. Wohnraum. Daher haben sich die Gemeinde und das die Bebauung organisierende Immobilien Zentrum Regensburg bzw. der Planer bewusst für eine andere als die unmittelbar benachbarte Baustruktur – nämlich die von 2-geschoßigen Doppel- und Einzelhäusern entschieden, welche dennoch am

Ortsrand landschaftsoptisch – in Verbindung mit den begleitenden Grünstrukturen und der Ausgleichsfläche sehr gut vermittelbar sind.

Die Erschließung im Baugebiet erfolgt durch die Verbindung und den Ausbau der in der Grundstruktur bereits ablesbar aufeinander zuführenden Wege „Feldweg“ mit der „Bachstrasse“. Diese, durch Versatz und Installation von rel. vielen öffentlichen Grünflächen und öffentlichen Stellplätzen im Straßenraum in sich verkehrsberuhigt wirkende Erschließungsstraße bildet das Rückgrad der Erschließung bzw. der Baustruktur. Sie verläuft mittig durch den Kern des Baugebietes (Südteil) bzw. nach Norden abgelenkt am Ostrand (Bachstrasse). Hier nimmt sie nämlich die bereits vorhandene Struktur auf (Verbindung mit dem Dammweg, ggf. spätere Erweiterung der Siedlungsfläche östlich der Bachgasse.) Die Straße ist dabei mindestens 5,50 m breit und weist keinen begleitenden Gehweg auf. Insgesamt 12 öffentliche (Längs-) Parkplätze sowie großteils baumbestandene Grünflächen begleiten die Straße.

Zur Erschließung der teils in zweiter Bauungsreihe liegenden Grundstücke sind gemeinschaftlich-private Stichstraßen vorgesehen, die von der Haupteerschließungsachse abzweigen.

Grundprinzip aller Grundstücke ist die Festsetzung, die Stellplatzanzahl gemäß der jeweils gültigen Stellplatzverordnung der Gemeinde Tegernheim (das entspricht derzeit bei vorliegender Planung mindestens 2 nachzuweisende Stellplätze je Grundstück). Der Nachweis erfolgt jeweils im Genehmigungsverfahren.

Weiterhin ist Grundprinzip, daß pro Gebäude oder Doppelhaushälfte nur eine Wohnung zulässig ist.

Einfriedungen sind als bis 1,20 m hohe Holz- oder Metallkonstruktionen (senkrechte Latten bzw. Streben und Stäbe) mit max. 10 cm hohem Sockel zulässig. Die Vorgartenzonen zur Haupteerschließung hin können optional ohne Einfriedung bleiben.

Die Errichtung eines öffentlichen bzw. gemeinschaftlichen Spielplatzes ist bei der gegebenen Art der Bebauung (kein Geschosswohnungsbau, jedes Gebäude besitzt einen eigenen Garten- und Spielfläche) nicht erforderlich. Bestehende gemeindliche Spielplätze im Bereich des Altortes liegen max. 500 m Luftlinie entfernt und können mitgenutzt werden.

6. Höhenlage, Ver- und Entsorgung, Trafostation, Versickerung des Niederschlagswassers

Das Urgelände im geplanten Baugebiet liegt im Bereich von 329,00 müNN bis 330,00 müNN.

Es ist geplant in Angleichung an den Bestand und die umgebenden Wege (Bachstraße) und zur Schaffung eines leicht größeren Flurabstandes zum Grundwasser das Gelände leicht anzuheben (um ca. 0,5 m).

Die Eingangs-Fußbodenoberkanten der Gebäude werden auf max. 0,3 m über den Straßenoberkanten der vor dem Gebäude liegenden Erschließungsstraße am Fahrbahnrand des Bezugsgebäudes festgelegt.

Die Erschließung sowie die Ver- und Entsorgung des Baugebietes erfolgt in Erweiterung der bisher bereits existierenden Infrastruktureinrichtungen: Die Zu- und Abfahrt über die dargestellten Erschließungsflächen über die Bachgasse oder über den Feldweg sowie durch die geplante Erschließungsstraße im bestehenden Baugebiet ist gewährleistet.

Die Müllentsorgung findet ebenfalls über diese Zufahrten statt (kein Wenden erforderlich). Für die mit Müllfahrzeugen nicht anfahrbaren Grundstücke an den Stickstraßen werden Abstellflächen an der Haupterschließung vorgesehen bzw. festgesetzt.

Die Beseitigung von Grünabfällen oder wiederverwendbaren Produkten erfolgt wie in den anderen Baugebieten, bzw. wie im Landkreis üblich (Wertstoffhof).

Das bestehende Trafohäuschen der REWAG steht inmitten zukünftig geplanter Bauflächen. Anders als in früheren Planungsansätzen ist die REWAG inzwischen der Auffassung, daß diese Verteilstelle nicht ersatzlos entfallen kann. Es wurde daher am süd-östlichen Rand des Baugebietes (unter intensiver Beteiligung der REWAG) an der Bachstraße eine neue Schalt- und Verteilstation vorgesehen, die im Rahmen der Gesamterschließung, bzw. als Vorabmaßnahme zur Sicherstellung der Versorgungssicherheit während der Baumaßnahme errichtet werden wird.

Die alte Trafostation wird abgebrochen. Die Elektrizitätsversorgung somit sichergestellt.

Die Gasversorgung könnte in Verlängerung bestehender Systeme im Baugebiet installiert werden.

Andere Sparten können in Ergänzung vorhandener Systeme angeboten werden (Kabelanschluß etc.)

Die Schmutzwasserentsorgung ist unter Erweiterung des vorhandenen Kanalsystems über den Feldweg bzw. ggf. über die Bachgasse angedacht.

Die Abstimmung mit dem in Aufstellung begriffenen Generalentwässerungsplan der Gemeinde hat stattgefunden. Es ist ausreichend Einleitereserve vorhanden.

Genaue Berechnungen und Aussagen sind erst mit der Erschließungsplanung zu erwarten.

Sonderfall ist die Niederschlagswasserbehandlung:

Für das Baugebiet „Feldweg“ wurde ein umfangreiches Baugrundgutachten (Fa. BGI, Bad Abbach) in Auftrag gegeben, das v.a. die Möglichkeiten und die Lösungsansätze zur Versickerung der Niederschlagswässer, die auf öffentliche und private Belagsflächen und Dachflächen fallen, prüft und vorgibt.

Fazit des Gutachtens unter Beteiligung des Wasserwirtschaftsamtes Regensburg - Herr Hurka) ist es, daß die Versickerung des Niederschlagswassers mittels geeigneter Vorrichtungen (Rigolen, Mulden, ggf. incl. Pufferungseinrichtungen) oder teilweise breitflächig (in den ökologischen Ausgleichsflächen) unter

Wahrung des erforderlichen Flurabstandes zum höchsten Grundwasserstand möglich ist.

Die entsprechenden Regelwerke sind zu berücksichtigen.

Die schadlose Versickerung von Niederschlagswasser im Planungsgebiet wird somit festgesetzt.

Die gesicherte, schadlose Versickerung von nicht verunreinigtem Niederschlagswasser öffentlicher Flächen ggf. unter Errichtung von Puffermöglichkeiten ist in der Erschließungsplanung nachzuweisen. Nicht versickerbares verunreinigtes Niederschlagswasser ist dem Mischwasserkanal zuzuführen.

Die Versickerung von Niederschlagswasser auf Privatflächen ist im Rahmen der Baugenehmigung nachzuweisen.

Mit den Versicherungsmaßnahmen kann das im Bereich Bachstraße / Isarstraße/ Feldweg nach Aussagen der Gemeinde Tegernheim (aufgrund verschiedener Anwohneraussagen über Rückstauprobleme) nicht sehr leistungsfähige Kanalsystem maximal entlastet werden. Die zusätzliche Schmutzwasserbelastung des bestehenden Kanalsystems durch das Plangebiet ist unkritisch und wird im Rahmen der Erschließungsplanung mit der Gemeinde Tegernheim abgestimmt.

7. Immissionen, Emissionen

Nach derzeitigen Erkenntnissen und derzeitiger Beurteilung liegen von außerhalb keine Einwirkungen auf das geplante Baugebiet vor, die dem Ziel, der Schaffung gesunder Wohn- und Lebensbedingungen entgegenstehen würden.

Im Baugebiet „WA Feldweg“ Tegernheim sind keine Lärmschutzmaßnahmen nötig.

Das Baugeschäft Drexler, das westlich des Baugebietes liegt (dazwischen liegt ein Wohngrundstück) darf in Ausübung seiner Tätigkeiten gemäß genehmigungsbescheid für einen Hallenbau aus dem Jahr 2001 in den dortigen Aussenbetriebsflächen werktags zwischen 6,00 und 20,00 Uhr Fahrverkehr und Be- und Entladevorgänge ausführen. Lärmintensive Arbeiten sind dabei in der Halle bei geschlossenen Toren auszuführen.

Eine vom Landratsamt Regensburg durchgeführte und mit Schreiben vom 01.10.2012 (Anlage 2) dargestellte überschlägige schalltechnische Prognose kommt dabei zum Schluß, daß bei Durchführung dieser genehmigten Arbeiten im Betriebsgelände der Fa. Drexler die zulässigen Orientierungswerte der DIN 18005 für Wohngebiete (55 dB(A) tags an allen Gebäuden und Fassaden des WA Feldweg eingehalten werden.

Es ist allerdings zu empfehlen, die der Schallquelle nächstliegenden Gebäude (Parzellen-Nr. 7/8 und 1) hinsichtlich der Grundrissgestaltung (Lage der Schlaf- und Wohnräume) möglichst zur schallabgewandten Seite zu orientieren.

Umgekehrt gehen von dem geplanten Baugebiet auf die Umgebung ebenfalls keine störenden Einflüsse aus. Die Zunahme des Fahrverkehrs bei Zu- und Abfahrt zum/vom geplanten Wohngebiet liegt in einem üblichen Rahmen.

8 Flächenzusammenstellung

Gesamtfläche / Geltungsbereich	ca. 15.750 m ² (100%)
Davon: Nettobauland	ca. 11.770 m ²
öffentliche Flächen (Straße, Stellplätze, Grün)	ca. 2.710 m ²
Gemeinschaftl. Flächen	ca. 500 m ²
Sonstige Flächen (REWAG)	ca. 32 m ²
zus: Ökolog. Ausgleichsfläche südlich:	ca. 5.146 m ²
Ökolog. Ausgleichsfläche separat:	ca. 1.200 m ²

9 Grünordnung, artenschutzrechtliche Belange

Bestandsaufnahmen von Natur und Landschaft

Das Planungsgebiet liegt am, bzw. vor einem Abschnitt des derzeitigen südlichen Ortsrandes von Tegernheim. Es umfasst mehrere, oben genannte Flurnummern.

Es lagert sich dem bisherigen (teilweise verbesserungsbedürftigen) Ortsrand vor, der selbst erst vor ca. 20 Jahren neu entstanden ist.

Es weist nach Süden hin keine Fernwirkung auf, da der ca. 100 m südlich des bisherigen Ortsrandes gelegene Donaudamm (Hochwasserschutz) die Landschaft „abriegelt“.

Der neue Siedlungsteil bildet zukünftig erneut den Ortsrand nach Süden hin. Unterstützend im Bestreben nach einem Übergang vom neuen Baugebiet in die freie Landschaft (die allerdings durch den Donaudamm begrenzt wird) ist zum einen die nach Süden hin aufgelockerte Bebauung mit größeren privaten, begrünten Gartenflächen. Zum andere ist geplant, die ökologischen Ausgleichsflächen für das Baugebiet südlich des neuen Ortsrandes anzulegen. Diese Ausgleichsflächen werden extensive Wiesenflächen sein mit Obstbaumbepflanzung und teilweise eingrünender Strauchpflanzung.

Der derzeit vorhandene Ortsrand, dem das geplante Baugebiet vorgelagert wird, besteht aus den in den Privatgärten angelegten Grünflächen/Grünstrukturen.

Er leitet derzeit befriedigend in die freie Landschaft über. Dieser bestehende Ortsrand wird nun durch das neue, geplante Baugebiet vorgebaut und wirkungslos, bzw. zukünftig Teil der inneren Durchgrünung

Auf der Fläche des geplanten Baugebietes befindet sich derzeit – mit Ausnahme einer langgestreckten Ruderalfläche auf Fl.Nr. 2362 (Teilfläche) keine aus Sicht von Naturschutz und Landschaftspflege nennenswerte Struktur (reine Ackerfläche). Schutzgebiete- oder Objekte sind nicht vorhanden.

Auf Fl.Nr. 2362, einer langgestreckten, nord-süd-orientierten Fläche im östlichen Teil des geplanten Baugebietes befanden sich Altlasten in Form von Hausmüllablagerungen aus der Nachkriegszeit. Der Besitzer der Fläche hat diese vor einigen Jahren teilweise/ auf einem Teilbereich unter behördlicher Aufsicht und gutachterlich begleitet entfernt.

Teilweise wurde die Altlast noch nicht abgebaut!

Die abgebauten Flächen wurden jedoch nicht oder nur teilweise wiederverfüllt. Mit der Zeit hat sich hierauf ruderalgehölzartiger Bestand angesiedelt (Weiden, Ahorn, Hochstauden), der allerdings auch für eine weitere fachgerechte Beräumung entfernt werden muß. Die Wertigkeit dieser Struktur wurde im Rahmen der Anwendung der Eingriffsregelung in der Bauleitplanung berücksichtigt.



Luftbild, o.M., mit Eintrag Planungsgebiet, im östlichen Teilbereich sichtbar: ruderale Gebüschstrukturen (Altlastenfläche)

Spezielle artenschutzrechtliche Würdigung

Die Ackerflächen, auf denen das geplante Baugebiet zu liegen kommen soll, weisen derzeit keine natürlichen Strukturen auf. Ackerrandstreifen sind im Prinzip nicht vorhanden.

Die intensiv landwirtschaftlich bewirtschafteten Flächen, welche im Winter komplett umgebrochen werden, sind nur in den Vegetationszeiten (oder in Teilen davon) für bestimmte Tierarten überhaupt Jagd- oder Aufenthalts-/ Lebensraum. Von dem Planungsvorhaben sind daher keine relevanten Tiergruppen oder- arten betroffen.

Die Ruderalfläche (Altlastenfläche, Fl.Nr. 2362, Teilfläche) ist eine Ausnahme. Die Stauden- und Gehölzstrukturen, auch die Geländebewegung bietet teilweise gute Ansätze als Lebensraum für Pflanzen- und v.a. Tiergruppen.

Zur Ermittlung vorhandener oder potentiell vorkommender europarechtlich geschützter Tier- und Pflanzenarten wurden Untersuchungen für diese Flächen vorgenommen (Abschluß Juli 2011 – Nachkartierungen im August 2015). Die Darstellung erfolgt gesondert (angegliedert an den Fachteil Umweltbericht).

Fazit der Untersuchungen

Artenschutzrechtliche Verbotstatbestände bezüglich gemeinschaftlich geschützter Arten (alle europäischen Vogelarten, Arten des Anhangs IV der FFH-Richtlinie) durch diesen Bebauungsplan liegen nicht vor.

Auch eine Beeinträchtigung der gem. nationalem Naturschutzrecht streng geschützten Arten ist nicht gegeben.

Es wird als begleitende Maßnahme festgelegt, die Ausgleichsfläche südlich des Baugebietes mit Bepflanzung gleichzeitig mit dem Erschließungsbeginn (Eingriffsbeginn) anzulegen und nicht erst mit Fertigstellung der Erschließung oder der Bebauung der Grundstücke.

Weiterhin wird empfohlen, vorhandene Gehölzstrukturen auf Flächen der zuk. ökolog. Ausgleichsfläche im Bereich der derz. Fl.Nr. 2362 (Altlastenfläche, Südteil) zu belassen, sofern es hinsichtlich der Altlastenberäumung möglich ist.

Grundzüge der städtebaulichen Konzeption, Grünordnung

Die grünordnerische Planung in ihren Aussagen und Festsetzungen leitet sich im Wesentlichen aus dem Flächennutzungsplan mit Landschaftsplan, der Eingriffsregelung in der Bauleitplanung, bzw. aus dem Bundesnaturschutzgesetz und dem bayerischen Naturschutzgesetz her. Ersteres regelt neben der Lage des Baugebiets und deren Grenzen z.B. auch den Übergang in die Landschaft (Ortsrandausbildung), Zweitere bieten die Voraussetzungen und Grundlagen für die Bewertung des Eingriffes in Natur und Landschaft.

Die Einbindung des Baugebietes in die Landschaft und in die vorhandene Siedlungsstruktur wird erreicht durch Festlegung von ortsrandsbildenden Strukturen (ökologische Ausgleichsfläche nach Süden hin) sowie durch Festsetzung von straßenbegleitenden Grünstrukturen in der (ausgebauten) Bachstraße

Weitere Festsetzungen von Pflanzungen im privaten und öffentlichen Raum im Baugebiet stützen diese Elemente, bzw. fördern die Durchgrünung im bebauten Gebiet.

Bewertung der Schutzgüter, Eingriffsregelung in der Bauleitplanung nach § 8a BNatSchG

Bautätigkeit stellt gem. geltendem Bau- und Naturschutzrecht einen Eingriff in Natur- und Landschaft dar, da grundsätzlich potentiell ökologisch wirksame Fläche dauerhaft in Anspruch genommen wird. Der Eingriff ist dabei schwer, wenn vorhandene landschaftlich-ökologische Strukturen in großer Zahl und/oder hoher Bedeutung beseitigt oder entwertet werden.

Die Schwere des Eingriffs erhöht auch eine besonders intensive, dichte Überbauung und Versiegelung und/oder eine nur unzureichende Freiflächenausstattung im Eingriffsbereich.

Daher kann eine Inanspruchnahme bisheriger Natur- oder landwirtschaftlicher Fläche mehr oder weniger verträglich gestaltet werden. Danach richtet sich die Höhe der Ausgleichsmaßnahmen bzw. die Größe der Ausgleichsfläche.

Maßnahmen zur Minderung und zum Ausgleich des Eingriffs; Ersatzmaßnahmen

Durch die Standortauswahl (Standort am Ortsrand auf einer strukturarmen, naturschutzfachlich unbedeutenden Fläche, Altlastenbeseitigung im Rahmen bzw. Vorbereitung der Erschließung) wurde bereits Sorge dafür getragen, dass Eingriffe in Natur und Landschaft bei der weiteren Baulandentwicklung in Tegernheim begrenzt bleiben. Grünordnerische Maßnahmen im Baugebiet (Festsetzungen in privaten Bereichen, öffentliche sowie gemeinschaftliche Grünflächen im Planungsgebiet, Straßenbegleitgrün) sichern eine Mindest-Freiraumqualität und die natürliche Wirkung und Einbindung des Baugebietes nach außen hin.

Die Eingriffsschwere wird durch die geplante Nutzung als Wohngebiet in der gegebenen Struktur mit teilweise verdichteter Bebauung bestimmt.

Gem. Leitfaden zur Eingriffsregelung in der Bauleitplanung (Quelle: Bayer. Staatsministerium für Landesentwicklung und Umweltfragen 2003), Abb. 7 = Matrix zur Festlegung der Kompensationsfaktoren liegt teilweise der Typ A (hoher Versiegelungs- und Nutzungsgrad) im Bereich der Doppelhausbebauung vor, da die GRZ bei über 0,35 liegt. Bei den freistehenden Einfamilienhäusern ist eine Grundflächenzahl von kleiner 0,35 zu erreichen (Typ B). Es ist daher für die Festlegung der Kompensationsfaktoren teilweise Feld A und teilweise Feld B anzuwenden.

Hinsichtlich der Wertigkeit der Flächen in die eingegriffen wird gibt es Abstufungen, da teilweise in Gebiete geringerer Bedeutung (Ackerflächen) und teilweise in Gebiete mittlerer Bedeutung (allerdings abgestuft durch die begleitende Herstellung der Altlastenfreiheit der Fläche) eingegriffen werden muß.

Teilflächen (vorhandene Straße „Bachstraße“) werden auch wertneutral behandelt.

Es ergibt sich insgesamt ein Ausgleichsflächenbedarf (bei Aufwertung um eine ökologische Wertstufe) von 6.348 qm.

Ökologische Ausgleichsflächen

1. Ausgleichsfläche direkt am Baugebiet

Die unmittelbar südlich des Baugebietes/der Eingriffsfläche gelegenen nicht bebaubaren Teilflächen der von den Eigentümern eingebrachten Flurnummern sind als ökologische Ausgleichsflächen gut geeignet. Sie sind 5.145 qm groß.

Sie bieten die Möglichkeit die Eingriffe unmittelbar an Ort und Stelle auszugleichen. Zudem sind die Flächen im Besitz der Eingriffsverursacher.

Die Flächen sind um eine ökologische Wertstufe (bisher überwiegend Acker) aufwerten.

Ziel ist eine extensiv gepflegte, zweischürige Wiese mit teilweisem Obstbaumbesatz (zum Damm hin), sowie (südlich der Bauparzellen und an der Bachstraße im Westen) standortgerechter strauch- bzw. feldgehölzartige Ortsrandpflanzung, ggf. unter Erhalt der Strukturen im Südteil von Fl.Nr. 2362 (abhängig von der Altlastenentfernung).

Bei Baumpflanzungen ist ein Abstand von mindestens 10, besser 20 m zum Dammbauwerk südlich einzuhalten.

Bei insgesamt einem Ausgleichsflächenbedarf von 6.348 qm reicht diese Ausgleichsfläche mit 5146 qm nicht für einen vollständigen Eingriffsausgleich aus.

Die Differenz ist daher auf einer anderen Fläche auszugleichen.

2. Ausgleichsfläche auf Fl.Nr. 1042 am alten Sportplatz Tegernheim.

Daher wird der fehlende Ausgleich in Höhe von 1.202 qm auf einer Teilfläche von Fl.Nr. 1042 ca. 300 m südwestlich der Eingriffsfläche nachgewiesen.

Die Fläche ist derzeit Wiesenfläche. Direkt nebenliegend wurde vor einiger Zeit bereits Ausgleichsmaßnahmen in Form von Oberbodenabtrag, Geländemodellierung und Auwaldpflanzung ausgeführt (für Baugebiet Obere Felder). Direkt westlich dieser angelegten Flächen wird diese Maßnahme auf einem Geländestreifen von insgesamt 1.202 qm fortgeführt.

Der Hochwasserabfluß darf durch die Ausgleichsmaßnahmen nicht beeinträchtigt werden.

Zum Eingriffsermittlung und Ausgleichsflächenenermittlung siehe: Planunterlagen Nr. 3682-21 „Eingriffsregelung in der Bauleitplanung“.

TEIL B: TEXTLICHE FESTSETZUNGEN UND HINWEISE

TEXTLICHE FESTSETZUNGEN

INHALTSVERZEICHNIS

Umfassen ausschließlich die **nicht** auf dem Bebauungsplan-Planteil „Bebauungs- und Grünordnungsplan Feldweg Tegernheim“ (Lageplan) sowie dem Planteil „Eingriffsregelung in der Bauleitplanung – zum Bebauungs- und Grünordnungsplan Feldweg Tegernheim“ festgesetzten Inhalte und Hinweise !

- 0.1 Wohnungen je Gebäude bzw. Doppelhaushälfte
- 0.2 Stellplätze
- 0.3 Einfriedungen
- 0.4 Gestaltung baulicher Anlagen: Nebengebäude und Garagen
- 0.5 Höhenlage der Gebäude
- 0.6 Bepflanzung, Grünordnung
- 0.7 Eingriffsregelung in der Bauleitplanung, ökologische Ausgleichsflächen
- 0.8 Wasserwirtschaft
- 0.9 Archäologie
- 0.10 Altlasten

TEXTLICHE HINWEISE

BEBAUUNGS- UND GRÜNORDNUNGSPLAN Allgemeines Wohngebiet „Feldweg, Tegernheim“

TEXTLICHE FESTSETZUNGEN

- 0.1 **Wohnungen je Gebäude bzw. Doppelhaushälfte**
Je Gebäude bzw. pro Doppelhaushälfte ist eine Wohnung zugelassen.
- 0.2 **Stellplätze**
Die Anzahl der auf dem Grundstück zu errichtenden und im Bauantrag nachzuweisenden Stellplätze richtet sich nach der Stellplatzverordnung der Gemeinde Tegernheim in der jeweils gültigen Fassung.
- 0.3 **Einfriedungen**
Es sind bis zu 120 cm (gemessen über dem Erdboden) hohe Holz- oder Metallkonstruktionen (jeweils mit senkrechten Latte oder Stäben) zugelassen. Sockel sind bis max. 10 cm zugelassen. Es wird jedoch empfohlen, auf Sockel zu verzichten.
- 0.4 **Gestaltung baulicher Anlagen: Nebengebäude und Garagen**
Es sind die selben Dachformen und Dachneigungen zu verwenden wie die entsprechenden Hauptgebäude auf dem Grundstück (Anpassungsgebot). Dieses wird für die Parzellen 1 -6 ausgesetzt. Hierfür besteht Anpassungsgebot für die aneinanderggebauten Garagen /Nebengebäude des zweiterrichtenden Nachbarn an das bereits errichtete Gebäude. Flachdächer (auch begrünt) sind nicht zulässig.
- 0.5 **Höhenlage der Gebäude**
Die Höhe der Erdgeschoß-Fertigfußboden-Oberkante (FOK) der gepl. Gebäude wird mit max. +30 cm bezogen auf die Höhe der Erschließungsstraße vor dem jew. Gebäude (auf der Gebäudeseite der Straße) festgelegt.
- 0.6 **Bepflanzung, Grünordnung**
Sämtliche Festlegungen siehe Bebauungs- und Grünordnungsplan - Planteil
- 0.7 **Eingriffsregelung in der Bauleitplanung, ökologische Ausgleichsflächen**
Die Anwendung der „Eingriffsregelung in der Bauleitplanung“ gem. Leitfaden den BayStLMU (2003) stellt dar und bewertet die Eingriffe in den Planungsraum durch die geplante Maßnahme und ermittelt die erforderlichen ökologischen Maßnahmen. Sind Eingriffe so schwerwiegend, dass sie an Ort und Stelle nicht ausgeglichen werden können, oder besteht an Ort und Stelle keine Möglichkeit zum Ausgleich sind externe ökologische Ausgleichsflächen mit Maßnahmen darzustellen und nachzuweisen.

Diese Thematik wird im Planteil „Eingriffsregelung in der Bauleitplanung“ mit seinen zeichnerischen und textlichen Festsetzungen abgehandelt. Dieser Planteil ist Bestandteil des Bebauungs- und Grünordnungsplanes.
Die erforderlichen Ausgleichsflächen im Planungsgebiet und außerhalb werden dort ermittelt und dargestellt.
- 0.8 **Wasserwirtschaft**
Bei der Niederschlagswasserentsorgung sind die Grundsätze der Abwasserbeseitigung zu beachten (§ 55 WHG).
Eine Versiegelung der Grundstücksflächen ist so gering wie möglich zu halten.
Das Dach- und Hofflächenwasser (Niederschlagswasser) der Privatflächen ist auf diesen zu versickern. Das unkritisch belastete Niederschlagswasser der öffentlichen Flächen (Erschließungsflächen) ist zu versickern. Die Regelungen der Niederschlagswasserfreistellungsverordnung (NWFreiV) vom 01.01.2000, mit Änderung vom 01.10.2008 sowie der „Technischen Eegeln zum schadlosen Einleiten von gesammeltem

Niederschlagswasser in das Grundwasser (TRENKW) vom 17.12.2008 bzw. WPBV sind zu beachten. Für nicht erlaubnisfreie Einleitungen sind beim Landratsamt Regensburg Genehmigungsanträge zu stellen.

Schmutzwasser ist in das öffentliche Kanalnetz einzuleiten.

Bei der Behandlung des Niederschlagswassers sowie bei der Bemessung einer ggf. Versickerung sind die ATV M 153 und ATV A 138 zugrunde zu legen.

Die DIN 18195 – Bauwerksabdichtungen – ist zu beachten.

Maßnahmen gegen drückendes Wasser /hochansteigendes Grundwasser v.a. im Kellerbereich sind erforderlich.

Die DIN 19712, DWA-Merkblatt 507 sind zu beachten (Abstände von Gebäuden und Anlagen zum Dammbauwerk)

Die Grauwassernutzung des Niederschlagswassers durch Sammlung in Zisternen und Verwendung zur Grünanlagenbewässerung oder zur sonstigen zugelassenen Verwendung ist möglich.

0.9 Archäologie

Die Planungsflächen liegen im Bereich möglicher vorzeitlicher Besiedelung. Die Planungsfläche ist daher vollständig fachgerecht nach den Vorgaben des bayer. Landesamtes für Denkmalpflege, Außenstelle Regensburg archäologisch zu erfassen und zu sondieren, bzw. zu dokumentieren.

0.10 Altlasten

Im Bereich der bisherigen Flurnummer 2362 befinden sich ältere, bekannte und im Altlastenkataster erfasste Hausmüllablagerungen.

Teile dieser Altlasten wurden vor Jahren unter fachlicher Aufsicht bereits geborgen und entsorgt, Teile des Flurstücks sind jedoch noch nicht fachgerecht beräumt. Die Altlastenrestbeseitigung steht noch aus.

Teilweise wurden die beräumten Flächen nicht mehr oder nicht vollständig verfüllt.

Zudem besteht für Flurnummer 2361 gem. Eintrag im Altlastenkataster am Landratsamt Altlastenverdacht. Im Bereich dieser Fläche, auf der anscheinend Kiesentnahme stattfand, besteht die Möglichkeit, dass die Grubenverfüllung ganz oder teilweise mit Müll erfolgte.

Zur Gewährung gesunder Wohnverhältnisse ist durch vertragliche Vereinbarung zwischen den Eigentümern und dem Projektbetreiber, bzw. zwischen diesem und der Gemeinde Tegernheim über den städtebaulichen Vertrag zu gewährleisten, dass eine sorgfältige und den gesamten Geltungsbereich des Baugebietes einschließende Altlastenerkundung stattfindet und die restlose, fachgerechte Altlastenbeseitigung erfolgt und gutachterlich nachgewiesen wird.

Eine Bebauung der betroffenen Parzellen (siehe Altlastenplan, Anlage 3 zum Bebauungsplan) ist erst nach Durchführung der Entsorgung und einer gutachterlichen Bestätigung zulässig. Diese Bestätigung ist dem jeweiligen Bauantrag beizufügen.

TEXTLICHE HINWEISE

1. Sollten in diesem Baugebiet Bodenfunde / Bodendenkmäler angetroffen werden, ist das Bayer. Landesamt für Denkmalpflege, Außenstelle Regensburg zu verständigen. Die Bauwilligen werden auf die gesetzliche Meldepflicht gemäß Art. 7 und 8 des Denkmalschutzgesetzes hingewiesen.
Es wird empfohlen, die Gesamtfläche des Planungsgebietes vor einer Parzellierung komplett archäologisch zu untersuchen.
2. Beim Umgang mit wassergefährdenden Stoffen (z.B. -Kunstdünger, Öle, Treibstoffe, Farben, Chemikalien etc.) sind § 19 g WHO, bzw. Art. 37 BayWO zu berücksichtigen. Auf die notwendigen Verfahren nach den Wassergesetzen, dem Gewerberecht und dem Immissionsschutzrecht wird hingewiesen.
3. Trassen von Kabeln und Leitungen der verschiedenen Ver- und Entsorgungsträger müssen örtlich genau bestimmt sein. Bei der Bauausführung ist die Beschädigung von Fernmeldeanlagen, Stromleitungen und -kabeln etc. zu vermeiden. Vor der Bauausführung müssen rechtzeitig die Telekom und/oder der örtliche Versorgungsträger verständigt werden. Leitungstrassen dürfen nicht überpflanzt werden. Als Regelabstand sind 2,0 m beiderseits einzuhalten. Auf das Merkblatt für Baumstandorte und unterirdische Ver- und Entsorgungsanlagen der Forschungsgesellschaft für das Straßen- und Verkehrswesen wird hingewiesen.
4. Da im Bereich der Kellergründung mit drückendem Schichten- oder Sickerwasser zu rechnen ist, ist dringend anzuraten, Keller wasserdicht (weiße Wanne, oder gleichwertig) auszuführen. Zudem ist anzuraten, im Zuge der geplanten Baumaßnahme die örtliche Situation durch ein fundiertes Baugrundgutachten beurteilen zu lassen. Entsprechende bauliche Schutzmaßnahmen werden bei Unterkellerungen empfohlen (dichte Wanne).
Es wird empfohlen zum Schutz gegen örtliche Starkniederschläge bei Gebäudeöffnungen (wie Kellerlichtschächte, Eingänge) die Unterkante der Öffnung mit einem Sicherheitsabstand über Geländehöhe und Straßen-OK zu legen.
Die DIN 18195 – Bauwerksabdichtungen ist zu beachten.
5. Fotovoltaikanlagen erhöhen die Gefährdung der Einsatzkräfte im Einzelfall. Die Einsatzkräfte sind daher auf die Gefahren, welche im Merkblatt „5.07 Fotovoltaik-Anlagen“ der Staatlichen Feuerweherschule Würzburg dargestellt sind, hinzuweisen und entsprechend zu schulen. Die örtliche Feuerwehr sollte über diese Anlagen informiert sein. Die DC-Freischaltstelle sollte sich möglichst nahe am Fotovoltaikanlagenmodul befinden und sicher zugänglich sein. Die Technik (Wechselrichter u. ä.) sollte sich nicht im ungeschützten Dachraum befinden. Auch die AC-Sicherung muss gut zugänglich sein. Vor und nach dem Wechselrichter sollte sich eine Freischaltstelle befinden (Art. 15 BayBO).
6. Es wird empfohlen auf Öltanks im Untergeschoss zu verzichten bzw. diese gegen Aufschwimmen zu sichern, die elektrischen Hausverteilungen sollten sich ebenfalls nicht im Untergeschoss befinden.
7. Lärmschutz: Es wird darauf hingewiesen, dass sich in der Nachbarschaft, d.h. östlich des Wohngebietes (mit dazwischenliegender Wohnparzelle) ein Baugeschäft befindet, von dem eine genehmigte Geräuscentwicklung aus Aussenlagerflächen an Werktagen (von 6,00 bis 20,00 Uhr) ausgehen kann.

Es ist zu empfehlen, die der Schallquelle nächstliegenden Gebäude (Parzellen-Nr. 7/8 und 1) hinsichtlich der Grundrissgestaltung (Lage der Schlaf- und Wohnräume) möglichst zur schallabgewandten Seite zu orientieren.

8. Landwirtschaft:

Es wird darauf hingewiesen, daß auf das Baugebiet Immissionen aus der ordnungsgemäßen und ortsüblichen Bewirtschaftung der benachbarten landwirtschaftlichen Fläche einwirken.

Ein schadloser Abfluß von Grund- und Oberflächenwasser aus landwirtschaftlichen Flächen während und nach der Bauzeit soll gewährleistet sein.

Oberboden soll durch separaten Abtrag und durch Wiederauftrag auf Landwirtschaftsflächen geschont werden.

Oberboden ist gem. Bodenschutzgesetz (AGBGB) zu schützen.

9. Auf die Anzeigepflicht gemäß § 49 Wasserhaushaltsgesetz (WHG) in Verbindung mit Art. 30 Bayerisches Wassergesetz (BayWG) bei der Freilegung von Grundwasser bzw. die Erlaubnispflicht von Bauwasserhaltungen gem. Art. 70 Abs. 1 Nr. 3 BAYWG wird hingewiesen.

10. Geothermie: Auf den grundsätzlichen genehmigungsvorbehalt von geothermischen Anlagen wird hingewiesen.

TEIL C: UMWELTBERICHT

mit Eingriffsregelung in der Bauleitplanung

mit Kurzbericht der speziellen artenschutzrechtlichen Prüfung

Es wird auf die Herleitung und Umsetzung der Eingriffsregelung in der Bauleitplanung in Planteil Pl.Nr. 3682-21 verwiesen!

1. Einleitung

1.1 Rechtliche Grundlagen

Mit der Änderung des Baugesetzbuches vom 20.07.2004 wurden die europarechtlichen Vorgaben zur Umweltprüfung im Bereich der Bauleitplanung umgesetzt.

Nach § 2 (4) Baugesetzbuch (BauGB) ist bei der Aufstellung von Bauleitplänen eine Umweltprüfung durchzuführen. Ein Verzicht auf die Umweltprüfung ist nur bei vereinfachten Verfahren nach § 13 BauGB und bei beschleunigten Verfahren nach § 13a (Innenentwicklung) möglich.

In § 1 a BauGB wird die Eingriffsregelung in das Bauleitplanungsverfahren integriert. Die Abarbeitung der Eingriffsregelung erfolgt im Rahmen des Umweltberichtes.

Grundlage dieser Begründung ist die nach § 2 (4) BauGB durchgeführte Umweltprüfung für das geplante Vorhaben.

1.2 Gegenstand der Planung

Beschreibung der Planungsabsichten, Beschreibung und Abgrenzung des Planungsgebietes (Kurzdarstellung)

Die Gemeinde Tegernheim beabsichtigt, die weiterhin hohe Nachfrage nach Wohnbauland im Umland des Oberzentrums Regensburg durch eine Ortsentwicklung mit einem Wohngebiet für die nächste Zeit zu decken.

Dem derzeitigen südöstlichen Ortsrand von Tegernheim, welcher vor ca. 20 Jahren durch damalige Bebauung entstand, also nicht organisch gewachsen ist, soll eine weitere Wohnbebauung vorgelagert werden.

Im derzeit in Aufstellung begriffenen Flächennutzungs- und Landschaftsplan der Gemeinde sind die Flächen als allgemeines Wohngebiet zur Widmung vorgesehen. Insgesamt handelt es sich um ca. 1,57 Hektar Baulandfläche. Auf ihr sollen insgesamt 33 Parzellen für Einfamilienhaus- und Doppelhausbebauung geschaffen werden.

Die Haupteinschließung des Gebietes erfolgt aus Nordosten über die Bachstraße und nach Südwesten über den Feldweg und von dort über bestehende innerörtliche Anliegerstraßen auf die Staatsstraße St 2125 (Ortsdurchfahrt).

Bei den Planungsflächen handelt es sich überwiegend um derzeitige landwirtschaftliche Flächen. Teilflächen sind bestehende Wege (Bachstraße), die bestehende REWAG-Fläche mit Trafohaus sowie eine Wege/Grünfläche der Gemeinde südlich des derz. Ortsrandes. Weitere Ausnahme sind Teilflächen parallel zur Bachstraße (Fl.Nr. 2371). Diese beinhalten (Eintrag im Altlastenkataster) Altlasten in Form von Hausmüll. Dieser wurde vor ca. 7 Jahren bereits begonnen abzutragen, was allerdings nicht vollständig erfolgte. Seitdem liegt die Fläche größtenteils brach. Im Zuge der baulichen Entwicklung ist diese Fläche vollständig zu beräumen.

Es existieren im geplanten Geltungsbereich des Baugebietes, sowie auch in dessen Umgebung in der intensiven Feldflur keine aus Sicht von Naturschutz und Landschaftspflege wertvollen Flächen. Ökologische Ansätze haben sich durch ruderale Strukturen in der o.g. Altlastenfläche (Feldgehölzartiger Bestand) gebildet, welche jedoch bei der weiteren, sowieso anstehenden Entsorgung der Altlasten wieder beseitigt werden müssen. Nördlich und westlich des Planungsgebiets befinden sich bestehende Wohnsiedlungen, östlich der Bachstraße sind weitere Wohnbebauungsflächen vorgesehen. Bisher befinden sich dort intensive, strukturarme Landwirtschaftsflächen. Südlich der Planungsfläche mit Ausgleichsfläche befindet sich der Dammweg mit dem ca. 6 m hohen Hochwasserschutzdamm, welcher die landschaftliche Verbindung von Tegernheim (auch des geplanten Baugebietes) nach Süden und Westen weitgehend abriegelt.

Inhalt und Ziele des Bebauungs- und Grünordnungsplanes

Mit dem Bauleitplanverfahren soll die Umsetzung von allgemeiner Wohnbebauung ermöglicht werden. Aufgrund der Nachfragesituation sowie der derzeitigen Angebotssituation (fast keine Grundstücke für Einzel- oder Doppelhausbebauung verfügbar) im Gemeindebereich von Tegernheim ist dies verträglich.

Im im Aufstellungsverfahren befindlichen neuen Flächennutzungs- und Landschaftsplan sind die Planungsflächen bereits als „WA, Allgemeines Wohngebiet“ dargestellt.

Darstellung der in einschlägigen Fachgesetzen und Fachplänen festgelegten umweltrelevanten Ziele und ihre Berücksichtigung

Neben den allgemeinen gesetzlichen Grundlagen, wie dem Baugesetzbuch, den Naturschutzgesetzen, der Immissionsschutz-Gesetzgebung, der Abfall- und Wassergesetzgebung wurde die Regionalplanung sowie die Inhalte des gültigen Flächennutzungs- und Landschaftsplanes (Planungsfläche WA – allgemeines Wohngebiet) berücksichtigt.

Der Flächennutzungsplan sieht für den erweiterten Planungsbereich insgesamt den Erhalt und die Stärkung der vorhandenen Strukturen vor dem Ortsrand vor. Für die Planungsfläche selbst werden keine übergreifenden Planungsaussagen getroffen.

1.3 Bestandsaufnahme und Bewertung der Umweltauswirkungen einschließlich der Prognose bei Durchführung der Planung

Prüfungsablauf, Prüfmethoden

Die Beurteilung der Umweltauswirkungen erfolgt verbal argumentativ. Dabei werden drei Einstufungen unterschieden: Geringe, mittlere und hohe Erheblichkeit. Die Beurteilung der Wirkfaktoren auf die verschiedenen Schutzgüter erstreckt sich über die Bereiche anlagebedingte, bau- oder betriebsbedingte Wirkfaktoren.

Räumliche und inhaltliche Abgrenzung

Es wurden Untersuchungen durchgeführt, die die Wechselwirkung der Umstände und Einflüsse von außerhalb des Geltungsbereiches auf das Planungsgebiet betreffen und umgekehrt.

Außerdem wurde untersucht, welche Auswirkungen das geplante Vorhaben auf den Standort und dessen Gegebenheiten innerhalb des Geltungsbereiches hat.

Angewandte Untersuchungsmethoden

Für die Erstellung des Umweltberichts wurden u. a. folgende Gutachten bzw. Untersuchungen berücksichtigt:

„Bodengrundgutachten“ Fa. BGI Bad Abbach v. 18.07.2011.

Hinweise auf Schwierigkeiten bei der Zusammenstellung der erforderlichen Informationen

Bei der Zusammenstellung der erforderlichen Informationen sind keine Schwierigkeiten aufgetreten.

Schutzgut Tiere und Pflanzen

Die Fläche des geplanten Wohnbaugebietes „Feldweg“ besteht aus mehreren Flurnummern bzw. Teilen davon. Diese Flächen sind bisher intensive landwirtschaftliche Fläche bzw. Ackerfläche. Erwähnenswerte natürliche Strukturen sind in der Planungsfläche und dessen Umgebung derzeit nicht vorhanden.

Lebensräume für Tiere und Pflanzen, die bisher nur eingeschränkt vorhanden sind, gehen durch die Überbauung und Nutzung der Fläche als Wohnbauland weitgehend verloren.

Betrachtung der Belange des Artenschutzes

Bauvorhaben oder Planungen (Bebauungs- und Grünordnungspläne) werden in speziellen artenschutzrechtlichen Prüfungen dahingehend überprüft, ob artenschutzrechtliche Verbotstatbestände bezüglich gemeinschaftlich geschützten Arten (alle europäischen Vogelarten, Arten des Anhangs IV der FFH-Richtlinie) durch dieses Vorhaben / diesen Bebauungsplan gegeben sind.

Auch Beeinträchtigungen der gem. nationalem Naturschutzrecht streng geschützten Arten werden überprüft.

Die Ackerflächen, auf denen das geplante Baugebiet zu liegen kommen soll, weist derzeit keine natürlichen Strukturen auf. Die Flächen sind durch die mehrmalige

Bearbeitung, die intensive Bewirtschaftung und die monatelange Vegetationslosigkeit im Winter als ganzjähriger Lebensraum schlecht geeignet. Ausnahme sind die ruderalen und feldgehölzartigen Vegetationsformen in der Altlastenfläche (teilgeborgen, teilweise aufgegebene Bergung, Gelände bis zur weiteren Bergung seit ca. 10 Jahren brach) auf Teilflächen der Fl.Nr. 2371.

Zur Beurteilung der artenschutzrechtlichen Situation und ggf. der Betroffenheit schutzwürdiger Arten erfolgten im August und September 2010 sowie im März, April, Mai und Juli 2011 floristische und faunistische Erhebungen. Eine Nachkartierung erfolgte im August 2015, die die Ergebnisse aus 2011 bestätigte, jedoch keine weiteren Betroffenheiten ergab. Die Ergebnisse sind in der bei Erhebungsablauf anzuwendenden „Oberpfalzliste“ (Anlage) festgehalten.

Fazit ist, dass die geplante Bebauung, bzw. die damit verbundene Bebauung und Erschließung (überwiegend für Vögel, ggf. für Fledermäuse, welche jedoch nicht nachgewiesen werden konnten) zu einem Verlust an Brut- und Jagdraum führt. Allerdings gibt es ausreichend Flächen außerhalb der Siedlungsflächen, (u.a. hinter dem Donaudamm) in die ausgewichen werden kann.

Viele Vogelarten, die jetzt am Ortsrand zu finden sind, werden später als Kulturfolger auch die (struktureicheren) zukünftigen Hausgärten frequentieren. Andere Arten können in die Umgebung ausweichen.

Reptilien oder Säugetiere haben derzeit periodische Lebens- oder Jagdreviere in der geplanten Baugebietsfläche mit Schwerpunkt in der „Altlastenbrache“.

Die Besiedlung mit Insekten und anderen Kleinlebewesen ist stark von der Jahreszeit und in den Ackerflächen vor allem von der Jahresfrucht in den Vegetationsmonaten abhängig. Von Spätherbst bis weit in das Frühjahr hinein bieten die Ackerflächen kaum oberirdischen Lebensraum.

Fazit:

Artenschutzrechtliche Verbotstatbestände bezüglich der gemeinschaftlich geschützten Arten (alle europäischen Vogelarten, Arten des Anhangs IV der FFH-Richtlinie) durch diesen Bebauungsplan liegen nicht vor.

Auch eine Beeinträchtigung der gem. nationalem Naturschutzrecht streng geschützten Arten ist nicht gegeben.

Der Eingriff ist trotz des Verlustes von Flächen aufgrund der niedrigen Ausgangssituation gering.

Einschub: Altlastensituation

Im Bereich der bisherigen Flurnummer 2362 (Eigentümer bisher: Schindler Josef, Schindler Michael und Wein Josef) befinden sich ältere, bekannte und im Altlastenkataster erfasste Hausmüllablagerungen.

Teile dieser Altlasten wurden vor Jahren unter fachlicher Aufsicht bereits geborgen und entsorgt, Teile des Flurstücks sind jedoch noch nicht fachgerecht beräumt.

Teilweise wurden die beräumten Flächen nicht mehr oder nicht vollständig verfüllt, so daß sich keine landwirtschaftliche Folgenutzung ergab und sich ruderale Strukturen – überwiegend Gehölzstrukturen gebildet haben.

Zudem besteht für Flurnummer 2361 gem. Eintrag im Altlastenkataster am Landratsamt Altlastenverdacht. Im Bereich dieser Fläche, auf der anscheinend Kiesentnahme stattfand besteht die Möglichkeit, dass die Grubenverfüllung mit Müll erfolgte.

Es ist durch vertragliche Vereinbarung zwischen den Eigentümern und dem Projektbetreiber, bzw. zwischen diesem und der Gemeinde Tegernheim über den städtebaulichen Vertrag verankert, dass eine sorgfältige und den gesamten Geltungsbereich des Baugebietes einschließende Altlastenerkundung stattfindet und die bisherigen Eigentümer vor Erschließungsbeginn der Gesamtanlage die restlose, fachgerechte Altlastenbeseitigung betreiben und gutachterlich nachweisen.

Die Altlastensituation auf den beiden Flurstücken hat Auswirkungen auf die Schutzgüter Boden, Wasser/Grundwasser sowie auf das Schutzgut Mensch. In diesen, nachfolgend dargestellten Kapiteln wird die Situation jeweils einzeln mitbetrachtet.

Schutzgut Boden

Bestand: Im Bereich der Planungsfläche liegen ertragsreiche, rel. tiefgründige Böden vor (ehem. Donau-Schwemmland auf Kiesschichten). Die Beeinträchtigung durch Hochwasser ist nicht mehr gegeben.

Die Überbauung der landwirtschaftlichen Flächen mit Wohnbauland führt zu grundlegenden Veränderungen im Bodenaufbau.

Es finden großflächige Störungen und Auf- und Abtrag statt, Versiegelungen durch die Gebäude und die Erschließungseinrichtungen und Beläge in öffentlichen und privaten Bereichen erreichen bis über 50% der Gesamtfläche.

Diese Bereiche werden nahezu komplett verändert und haben keinen natürlichen Bodenanschluß mehr.

Fazit: Der Eingriff in den Boden ist hoch.

Die nicht geborgenen bekannten, bzw. die vermuteten Altlasten in den Flurnummern 2361 und 2362 stellen eine Gefährdung für das Schutzgut Boden / Bodenaufbau dar. Eine geordnete Beseitigung im Rahmen der Baulandschließung, bzw. vorbereitend dazu ist notwendig um das Schutzgut Boden in diesen Bereichen zu entlasten.

Schutzgut Wasser

Oberflächengewässer sind im Baubereich, bzw. im weiteren Umfeld der geplanten Wohnsiedlung nicht vorhanden und damit nicht betroffen.

Die Auswirkungen der geplanten Bebauung auf das Grundwasser, bzw. die Grundwasserbildung werden trotz hoher zu erwartender Versiegelungsraten (ca. 50% der Flächen im Planungsbereich haben nach Vollendung der Maßnahme

keinen natürlichen Bodenanschluß) durch die geplante weitgehende Versickerung der unbelasteten Niederschlagswässer der Dach- und Belagsflächen in Privaten, gemeinschaftlichen und öffentlichen Bereichen abgemildert.

Fazit: Insgesamt liegt bezogen auf das Schutzgut Wasser/Grundwasser ein mittlerer Eingriff vor.

Die nicht geborgenen bekannten, bzw. die vermuteten Altlasten in den Flurnummern 2361 und 2362 stellen eine Gefährdung für das Schutzgut Wasser/Grundwasser dar. Eine geordnete Beseitigung im Rahmen der Baulandschließung, bzw. vorbereitend dazu ist notwendig um das Schutzgut Wasser in diesen Bereichen zu entlasten.

Schutzgut Klima, Luft

Die Planungsfläche wird nach Realisierung (Wohnbebauung, Erschließungseinrichtungen, Grünflächen) insgesamt im Vergleich zu bisher kleinklimatisch gesehen Veränderungen aufweisen: Durch die versiegelten Flächen steigen die Temperaturextreme. Auf den relativ kleinen Grün- und Freiflächen können nicht ausreichend klimatisch ausgleichende Prozesse (Entstehung von Verdunstungskälte in Grün- und Wiesenflächen z.B.) ablaufen. Andererseits sind die derzeitigen Ackerflächen als Ausgangspunkt (Bestand) je nach Frucht ebenfalls kleinklimatisch ungünstig bzw. extrem.

Die angesprochenen Faktoren und Auswirkungen sind hauptsächlich in der Fläche selbst spürbar. Meßbare, verändernde Auswirkungen auf die Umgebung werden nicht festgestellt werden können.

Fazit: Der Eingriff in den Klimahaushalt ist gering bis mittel.

Schutzgut Landschaftsbild / Visuelle Auswirkungen.

Auswirkungen auf das gewachsene Landschaftsbild durch Planungsvorhaben werden seit geraumer Zeit intensiv untersucht und bewertet.

Besonders stark sind Veränderungen, wenn Planungsflächen so geartet sind dass sie aus vielen v.a. nahegelegenen Siedlungsbereichen oder Erholungsflächen heraus so gravierend einsehbar sind, dass der Betrachter in seiner Natur- und Landschaftswahrnehmung nachhaltig gestört wird, d.h. dass das vorliegende Landschaftsbild verunstaltet wird.

Grundlage für die Einschätzung der Auswirkungen eines (geplanten neuen) Bauwerks oder einer Baumaßnahme auf das Landschaftsbild ist zum einen die Bewertung des vorliegenden Landschaftsbildes. Maßgebend ist hier der derzeitige, typische Charakter, d.h. die Natürlichkeit oder der Grad bereits vorliegender Störungen. Darüberhinaus spielt neben der Hochwertigkeit eines Landschaftsbildes dessen Empfindlichkeit auf neue Elemente eine Rolle.

Nach Abschätzung dieser Parameter ist die Darstellung und Beurteilung der Veränderungen möglich, die sich bei einer geplanten Anlage, hier dem Wohnbaugebiet ergeben.

Beurteilung des vorhandenen Landschaftsbildes:

Das Landschaftsbild, das sich dem Betrachter im Bereich des vorhandenen südlichen Ortsrandes von Tegernheim eröffnet, ist das eines nicht traditionell eingewachsenen, nur auf Privatflächen realisiertem Ortsrandes in einer strukturarmen, von sehr intensiver Landbewirtschaftung geprägten Landschaft, die in einem Abstand von ca. 100 m zum derzeitigen Ortsrand durch den Donaudamm abgeriegelt wird. Es gibt keine optische Verbindung nach außen und von außen. Die Veränderungen durch weitere bauliche Entwicklung am Ortsrand sind daher eher gering.

Beurteilung des Eingriffs durch die geplante Anlage

Die geplante Wohnbebauung lagert sich dem derzeitigen Ortsrand von Tegernheim vor und nimmt landwirtschaftliche Fläche in Anspruch. Eine Fernwirkung bzw. eine Einsehbarkeit ist eingeschränkt nach Nordosten gegeben. Hier werden in absehbarer Zeit durch die weitere bauliche Entwicklung jedoch jenseits der Bachstraße ebenfalls Wohngebiete entstehen.

Im Prinzip wird durch die geplante Maßnahme / Baugebietsplanung der (erst vor 20 Jahren entstandenen, mittelmäßige) Ortsrand von Tegernheim im Bereich Feldweg um ca. 50 Meter weiter nach Süden bis auf Höhe der vorhandenen Betriebs- und Wohngebäude weiter westlich vorgeschoben.

Die Exponiertheit des Ortsrandes steigt durch die geplante Bebauung nur gering, da durch den südlich gelegenen Donaudamm keine Fernwirkung gegeben ist.

Zudem wird das Baugebiet nach Süden durch die Ökologische Ausgleichsfläche mit Teilbepflanzung (Feldgehölz, teils Einzelbäume/ggf. Obstbäume in Wiesenfläche) zukünftig gut eingegrünt und eingebunden. Die Überleitung von der Siedlung in die Landschaft ist zukünftig besser als bisher.

Schutzgut Mensch (Erholung, Lärm, Altlasten, Geruch)Erholung

Das Planungsgebiet selbst hat keine, bzw. allenfalls eine geringfügige Bedeutung für die Erholung, da es, wenn überhaupt, nur eine „Überbrückungsstrecke“ in die Landschaft ist. Es gibt bisher keine Wege die genutzt werden könnten.

Fazit: Es ist daher bei Realisation des Wohngebietes lediglich von einer geringen Beeinträchtigung auszugehen.

Lärm

Durch das neue Baugebiet (allgemeines Wohngebiet), d.h. durch die zweckgerichtete Nutzung kommt es – außer in der Bauphase – zu keinen maßgeblichen Lärmbelastungen für die Umgebung. Quell- und Zielverkehr

innerhalb des Baugebietes führt zu den wohngebietstypischen kurzzeitigen Beeinträchtigungen v.a. in den beruflich bedingten Aus- und Einpendelzeiten der Bewohner.

Der Ziel- und Quellverkehr der Bewohner des Baugebietes (zusätzliche Einwohner von Tegernheim) führt zu einer leichten Steigerung der Verkehrs- und damit der Belastungszahlen in den innerörtlichen Zubringerstraßen und auf der Staatsstraße (Ortsdurchfahrt).

Im neuen Baugebiet gibt es für die zukünftigen Einwohner keine absehbaren Lärmbeeinträchtigungen aus der Umgebung.

Lärmquellen sind ausreichend weit entfernt. Der Baubetrieb westlich des Baugebietes liegt bereits jetzt an weiteren Wohngebieten und hat Auflagen hinsichtlich der Nutzung der Außenlagerflächen. Zudem grenzt er nicht direkt an das geplante Baugebiet an.

Gem. Abschätzung durch das Landratsamt Regensburg (Immissionsschutz) (siehe Schreiben vom 01.10.2012) wirken auf das Baugebiet keine unzulässigen Schallbeeinträchtigungen aus dem westlich gelegenen Baugeschäft und dessen genehmigter Lärmentwicklung ein. Schutzmaßnahmen im Baugebiet gegen Lärm sind daher nicht erforderlich.

Fazit: Hinsichtlich Lärm ist von geringen Erheblichkeiten auszugehen.

Altlasten

Die nicht geborgenen bekannten, bzw. die vermuteten Altlasten in den Flurnummern 2361 und 2362 stellen eine derzeit (über die Schutzgüter Boden und Wasser) eine latente Gefährdung für das Schutzgut Mensch dar. Eine geordnete Beseitigung im Rahmen der Baulandschließung, bzw. vorbereitend dazu beseitigt die Beeinträchtigung.

Fazit: Hinsichtlich Altlasten derzeit von mittleren, später nach Beseitigung von keinen Erheblichkeiten mehr auszugehen.

Geruchsbeeinträchtigung

Tegernheim ist ehemals stark von der Landwirtschaft geprägt worden. Jedoch liegen die ehemaligen oder aktiven Hofstellen mindestens 200 m Luftlinie weiter westlich im Bereich der Ortsmitte. Dabei handelt es sich heute überwiegend nur noch um Nebenerwerbsstellen ohne Viehbestand.

Geruchseinwirkungen auf das geplante Baugebiet aus dem Ort sind nicht zu erwarten.

Bei Ausbringung von Gülle auf die Felder nordöstlich der Bachstraße kann es – wie bisher für die bereits bestehende Bebauung auch – zu üblichen Geruchsbeeinträchtigungen an einigen Tagen im Jahr kommen.

Bei fachgerechter Ausbringung der Gülle oder anderer tierischer Ausscheidungsprodukte auf die Felder und den damit verbundenen unvermeidlichen Gerüchen handelt es sich dann allerdings nicht um Beeinträchtigungen, aus denen zukünftige Bewohner des geplanten allgemeinen Wohngebietes Ansprüche gegen den Emittenten anstrengen könnten.

Fazit: Es ist hinsichtlich der Geruchsimmission von einer geringen Belastung auszugehen.

Schutzgut Kultur- und Sachgüter

Über das Vorhandensein von Bodendenkmälern gibt es keine akuten Hinweise. Allerdings ist Tegernheim alter Siedlungsraum. Daher ist die bodendenkmalkundliche Untersuchung des Baugebietes vor Erschließung vorgesehen. Bei Vorhandensein von Kulturresten sind diese (siehe textliche Festsetzungen und Hinweise) zu sichern und zu dokumentieren.

Fazit: Die Auswirkungen der geplanten Nutzung auf das Schutzgut Kulturgüter sind als gering einzustufen.

Wechselwirkungen

Wechselwirkungen, bzw. Beeinflussungen der Wechselwirkungen der verschiedenen Kulturgüter sind nicht zu erwarten.

Prognose über die Entwicklung des Umweltzustandes bei Nichtdurchführung der Planung

Ohne die Umsetzung der Planung wird die Fläche vermutlich vorerst nicht entwickelt, und auf absehbare Zeit Landwirtschaftsfläche bleiben.

Geplante Maßnahmen zur Vermeidung, Verringerung und zum Ausgleich der nachteiligen Auswirkungen

Nachteilige Auswirkungen auf die verschiedenen Schutzgüter konzentrieren sich auf das Landschaftsbild (geringe Beeinträchtigung) sowie Boden und Wasser bzw. vor allem auf das Klima (erhebliche Beeinträchtigungen).

Im Bereich Standort (Boden, Klima) /Wasser gilt es, ausreichend ökologischen Ausgleich für die Verluste im Planungsgebiet zu finden bzw. nachzuweisen.

Zum Landschaftsbild:

Die Beeinträchtigungen durch die Bebauung / Schaffung eines neuen Ortsrandes werden durch die Anlage und Gestaltung der ökologischen Ausgleichsfläche, die komplett im Süden vor den neuen baulichen Ortsrand liegt, sehr stark abgemildert.

Die Auswirkungen der Planung auf Boden und Wasser bzw. Klima sind trotz Festsetzung grünordnerischer Maßnahmen im Eingriffsgebiet selbst nicht komplett auszugleichen. Dies ist im Rahmen der Eingriffsregelung in der Bauleitplanung in einer ökologisch aufzuwertenden Ausgleichsfläche zu regeln und nachzuweisen.

Ermittlung des räumlichen Ausgleichsbedarfs durch den Eingriff in den Standort

Zur Ermittlung des Ausgleichs wird der Leitfaden (2003) zur Anwendung der Eingriffsregelung in der Bauleitplanung herangezogen.

Gem. Planunterlagen Nr. 3682-21 (Eingriffsregelung in der Bauleitplanung) werden mehrere verschiedene Wertkategorien bezüglich des Bestandes mit den Eingriffstatbeständen abgeglichen, Ausgleichsfaktoren und daraus abgeleitet Ausgleichsfläche errechnet.

Fazit:

Der Ausgleichsbedarf für die Eingriffe in Natur und Landschaft beträgt: 6.348 m²

Vermeidungs- und Minimierungsmaßnahmen:

Ein- und Durchgrünung des geplanten Baugebietes.

Festsetzung von Maßnahmen in öffentlichen und privaten Bereichen.

Niederschlagswasserableitung im Trennsystem, Einleitung in ortsnahe Vorflut.

Empfehlung für Zisternenverwendung.

Ökologische Ausgleichsfläche.

Diese liegt unmittelbar südlich der geplanten Baufläche. Sie ist 5.146 qm groß und derzeit ebenfalls überwiegend Ackerfläche. Sie ist damit bei Aufwertung durch entsprechende ökologische Maßnahmen um „eine ökologische Wertstufe“ nicht ausreichend groß.

Das Ausgleichsflächenmalus beträgt 1.202 m².

Weitere ökologische Ausgleichsfläche.

Die fehlende Ausgleichsfläche vor Ort wird durch 1.202 m² auf einer Teilfläche von Fl.Nr. 1042 ca. 300 m südwestlich des Baugebiets nachgewiesen. Dabei handelt es sich um aufwertbare Flächen vor dem Donaudamm (bereits teilweise umgesetzte Maßnahmen aus dem Baugebiet „Obere Felder“. Entwicklungsziel ist ein auwaldartiger Bestand.

Mit den beiden o.g. Flächen ist der erforderliche Ausgleichsflächenbedarf abdeckbar.

Einstufung der Schutzgüter (siehe Pl.Nr. 3682-21)

Alternative Planungsmöglichkeiten

Derzeit stehen im Bereich der Gemeinde Tegernheim keine alternativen, sowie auch keine fachlich besser geeigneten Flächen zu Verfügung.

Beschreibung der Methodik und Hinweise auf Schwierigkeiten und Kenntnislücken

Die Analyse und Bewertung der Schutzgüter erfolgte verbal argumentativ. Für die Beurteilung der Eingriffsregelung wurde der Leitfaden zur Eingriffsregelung in der Bauleitplanung (BayStMLU, 2004) herangezogen.

Als Datengrundlage wurden der Flächennutzungs- und Landschaftsplan und eigene Bestandsaufnahmen vor Ort zugrunde gelegt. Weitere Datengrundlagen waren nicht vorhanden.

Maßnahmen zur Überwachung (Monitoring)

Die Durchführung des Monitoring ist durch die Gemeinde Tegernheim vorgesehen.

Allgemein verständliche Zusammenfassung

Die Umsetzung der baulichen Entwicklung der Gemeinde Tegernheim im Bereich „Feldweg“ nach Süden hin führt trotz vorgenommener Minimierungsmaßnahmen unvermeidlich bei Betrachtung und Bewertung der Schutzgüter zu Veränderungen und nachteiligen Auswirkungen, welche (durch Anwendung der Eingriffsregelung in der Bauleitplanung auf einer ökologisch aufzuwertenden Fläche) auszugleichen sind.

Die nachstehende Tabelle fasst die Ergebnisse der Umweltauswirkungen auf die verschiedenen Schutzgüter zusammen.

Schutzgut	Auswirkungen
Mensch (Lärm)	Gering
Mensch (Erholung)	Gering
Mensch (Lärm/Geruch)	Gering
Mensch (Altlasten)	Nach Beseitigung keine
Tiere und Pflanzen	Gering
Boden	Mittel - Hoch
Wasser	Mittel
Klima und Luft	Mittel - Hoch
Landschaftsbild	gering
Kultur- und Sachgüter	Gering

Anlage: „Oberpfalzliste“ zur artenschutzrechtlichen Erhebung

1/14

Arten des Anhang IV der FFH-Richtlinie und der Vogelschutzrichtlinie mit artenschutzrechtlicher Betroffenheit für die Oberpfalz

Arten des Anhang IV der FFH-Richtlinie mit artenschutzrechtlicher Betroffenheit für die Oberpfalz

- 0 kein Vorkommen / Art nicht relevant (erforderlicher Lebensraum/ Standort der Arte im Wirkraum des Vorhabens nicht vorkommend)
- P Potenzielles Vorkommen
- N Nachweis
- EHZ: Erhaltungszustand der lokalen Population
- CEF: vorgezogene funktionserhaltende Maßnahmen

(s. Hinweise der Obersten Baubehörde/StMI zur Aufstellung der naturschutzfachlichen Angaben zur speziellen artenschutzrechtlichen Prüfung (saP): www.stmi.bayern.de/bauen/strassenbau/veroeffentlichungen/16638)

Projekt: WA Feldweg, Tegernheim

Farn- und Blütenpflanzen

		Vorkommen im UG			EHZ A-B-C	Verbote nach § 44 BNatSchG		Eingriffsminimierende Maßnahmen		CEF-Maßnahmen		EHZ nach Projekt-Realisierung A-B-C	Ausnahme § 45 (ggf. Befreiung § 67) BNatSchG erforderlich	
		0	P	N		ja	nein	ja	nein	ja	nein		ja	nein
Apium repens	Kriechender Scheiberich	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Asplenium adullerinum	Braungrüner Strichfarn	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
Caldesia parnassifolia	Herzlöffel	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Cypripedium calceolus	Frauenschuh	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Lindemia procumbens	Liegendes Büchsenkraut	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
Liparis loeselii	Sumpfglanzkrout	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Trichomanes speciosum	Prächtiger Dünnfarn	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Moose
nn

Flechten
nn

Projekt: WA Feldweg Tegernheim

Säugetiere

		Vorkommen im UG			EHZ A-B-C	Verbote nach § 44 BNatSchG		Eingriffsminimierende Maßnahmen		CEF-Maßnahmen		EHZ nach Projekt-Realisierung A-B-C	Ausnahme § 45 (ggf. Befreiung § 67) BNatSchG erforderlich	
		0	P	N		ja	nein	ja	nein	ja	nein		ja	nein
Barbastella barbastellus	Mopsfledermaus	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Castor fiber	Biber	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Dryomys nitedula	Baumschläfer	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Eptesicus nilssonii	Nordfledermaus	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Eptesicus serotinus	Breitflügel-fledermaus	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Felis sylvestris	Wildkatze	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Lutra lutra	Fischotter	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Lynx lynx	Luchs	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Muscardinus avellanarius	Haselmaus	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	A	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	A	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
Myotis bechsteini	Bechstein-fledermaus	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Myotis brandtii	Große Bart-fledermaus	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Myotis daubentonii	Wasser-fledermaus	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
Myotis emarginatus	Wimperfleder-maus	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Myotis mystacinus	Kleine Bartfledermaus	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Myotis myotis	Großes Mausohr	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Myotis nattereri	Fransen-fledermaus	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	B	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	B	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
Nyctalus leisleri	Kleiner Abendsegler	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Nyctalus noctula	Abendsegler	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	A	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	A	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
Pipistrellus nathusii	Rauhaut-fledermaus	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	A	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	A	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
Pipistrellus pipistrellus	Zwergfleder-maus	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Pipistrellus pygmaeus	Mücken-fledermaus	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	B	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	B	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
Plecotus auritus	Braunes Langohr	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	A	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	A	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
Plecotus austriacus	Graues Langohr	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Rhinolophus ferrum-equinum	Große Hufeisennase	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Vespertilio murinus	Zweifarb-fledermaus	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Projekt: WA Feldweg Tegernheim

Amphibien und Reptilien

		Vorkommen im UG			EHZ A-B-C	Verbote nach § 44 BNatSchG		Eingriffsminimierende Maßnahmen		CEF-Maßnahmen		EHZ nach Projekt-Realisierung A-B-C	Ausnahme § 45 (ggf. Befreiung § 67) BNatSchG erforderlich	
		0	P	N		ja	nein	ja	nein	ja	nein		ja	nein
<i>Bombina variegata</i>	Gelbbauchunke	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<i>Bufo calamita</i>	Kreuzkröte	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<i>Bufo viridis</i>	Wechselkröte	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<i>Coronella austriaca</i>	Schlingnatter	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<i>Hyla arborea</i>	Laubfrosch	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<i>Lacerta agilis</i>	Zauneidechse	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<i>Pelobates fuscus</i>	Knoblauchkröte	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<i>Podarcis muralis</i>	Mauereidechse	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<i>Rana arvalis</i>	Moorfrosch	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<i>Rana dalmatina</i>	Springfrosch	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<i>Rana lessonae</i>	Kleiner Wasserfrosch	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<i>Triturus cristatus</i>	Kammolch	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Fische und Rundmäuler

nn

4/14

Projekt: WA Feldweg Tegernheim

Käfer

		Vorkommen im UG			EHZ A-B-C	Verbote nach § 44 BNatSchG		Eingriffsminimierende Maßnahmen		CEF-Maßnahmen		EHZ nach Projekt-Realisierung A-B-C	Ausnahme § 45 (ggf. Befreiung § 67) BNatSchG erforderlich	
		0	P	N		ja	nein	ja	nein	ja	nein		ja	nein
Cerambyx cerdo	Heldbock, Großer Eichenbock	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Cucujus cinnaberinus	Scharlachkäfer	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Dytiscus atissimus	Breitrand	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Graphoderus bilineatus	Schmalbindiger Breitflügel-Tauchkäfer	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Osmoderma eremita	Eremit, Juchtenkäfer	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Libellen

		Vorkommen im UG			EHZ A-B-C	Verbote nach § 44 BNatSchG		Eingriffsminimierende Maßnahmen		CEF-Maßnahmen		EHZ nach Projekt-Realisierung A-B-C	Ausnahme § 45 (ggf. Befreiung § 67) BNatSchG erforderlich	
		0	P	N		ja	nein	ja	nein	ja	nein		ja	nein
Leucorrhinia albifrons	Östliche Moosjungfer	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Leucorrhinia caudalis	Zierliche Moosjungfer	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Leucorrhinia pectoralis	Große Moosjungfer	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Ophiogomphus cecilia	Grüne Keiljungfer	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	A	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	A	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>

5/14

Projekt:

Schmetterlinge

		Vorkommen im UG			EHZ A-B-C	Verbote nach § 44 BNatSchG		Eingriffsminimierende Maßnahmen		CEF-Maßnahmen		EHZ nach Projekt-Realisierung A-B-C	Ausnahme § 45 (ggf. Befreiung § 67) BNatSchG erforderlich	
		0	P	N		ja	nein	ja	nein	ja	nein		ja	nein
Coenonympha hero	Wald-Wiesen-Vögelchen	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Colias mymidone	Regensburger Gelbling	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Eriogaster catax	Heckenwollflafer	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Euphydryas maturna	Kleiner Maivogel	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Glaucopsyche nausithous	Dunkler Wiesenknopf-ameisenbläuling	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	B	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	B	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
Glaucopsyche teleus	Heller Wiesenknopf-ameisenbläuling	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Gortyna borellii lunata	Haarstrang-wurzeleule	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Lopinga achine	Gelbringfalter	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Lycaena dispar	Großer Feuerfalter	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Maculinea arion	Quendel-ameisenbläuling	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Parnassius apollo	Apollofalter	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Prosperpinus prosperpina	Nachtkerzenschwärmer	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

6/14

Projekt:

Weichtiere

		Vorkommen im UG			EHZ A-B-C	Verbote nach § 44 BNatSchG		Eingriffsminimierende Maßnahmen		CEF-Maßnahmen		EHZ nach Projekt-Realisierung A-B-C	Ausnahme § 45 (ggf. Befreiung § 67) BNatSchG erforderlich	
		0	P	N		ja	nein	ja	nein	ja	nein		ja	nein
Unio crassus	Kleine Bachmuschel	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

7/14

Arten der Vogelschutzrichtlinie mit artenschutzrechtlicher Betroffenheit für die Oberpfalz

- 0 kein Vorkommen / Art nicht relevant (erforderlicher Lebensraum/ Standort der Arte im Wirkraum des Vorhabens nicht vorkommend)
- P Potenzielles Vorkommen
- N Nachweis
- EHZ: Erhaltungszustand der lokalen Population
- CEF: vorgezogene funktionserhaltende Maßnahmen
- *: Häufig vorkommender Brutvogel (s. Prüfliste Vogelarten im Regierungsbezirk Oberpfalz)

(s. Hinweise der Obersten Baubehörde/StMI zur Aufstellung der naturschutzfachlichen Angaben zur speziellen artenschutzrechtlichen Prüfung (saP): www.stmi.bayern.de/bauen/strassenbau/veroeffentlichungen/16638)

Projekt:

Vögel

		Vorkommen im UG			EHZ A-B-C	Verbote nach § 44 BNatSchG		Eingriffsminimierende Maßnahmen		CEF-Maßnahmen		EHZ nach Projekt-Realisierung A-B-C	Ausnahme § 45 (ggf. Befreiung § 67) BNatSchG erforderlich	
		0	P	N		ja	nein	ja	nein	ja	nein		ja	nein
Turdus merula *	Amsel *	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	A	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	A	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
Tetrao urogallus	Auerhuhn	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Motacilla alba *	Bachstelze*	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Gypaetus barbatus	Bartgeier	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Panurus biarmicus	Bartmeise	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Falco subbuteo	Baumfalke	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	A	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	A	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
Anthus trivialis	Baumpieper	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Gallinago gallinago	Bekassine	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Phylloscopus bonelli	Berglaub-sänger	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Anthus spinoletta	Bergpieper	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Remiz pendulinus	Beutelmeise	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Merops apiaster	Bienenfresser	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Carduelis flammea	Birkenzeisig	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Tetrao tetrix tetrix	Birkhuhn	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Fulica atra *	Blässhuhn *	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Luscinia svecica	Blaukehlchen	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Parus caeruleus *	Blaumeise *	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	A	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	A	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
Coracias garrulus	Blauracke	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

8/14

		Vorkommen im UG			EHZ A-B-C	Verbote nach § 44 BNatSchG		Eingriffsminimierende Maßnahmen		CEF-Maßnahmen		EHZ nach Projekt-Realisierung A-B-C	Ausnahme § 45 (ggf. Befreiung § 67) BNatSchG erforderlich	
		0	P	N		ja	nein	ja	nein	ja	nein		ja	nein
Carduelis cannabina	Bluthänfling	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Anthus campestris	Brachpieper	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Tadorna tadorna	Brandente	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Sterna sandvicensis	Brandseeschwalbe	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Saxicola rubetra	Braunkehlchen	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Tringa glareola	Bruchwasserläufer	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Dendrocyppus major	Buntspecht	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	A	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	A	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
Fringilla coelebs	Buchfink	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Corvus monedula	Dohle	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Sylvia communis	Dorngrasmücke	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Picoides tridactylus	Dreizehenspecht	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Acrocephalus arundinaceus	Drosselrohrsänger	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Garrulus glandarius *	Eichelhäher *	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	A	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	A	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
Somateria mollissima	Eiderente	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Gavia immer	Eistaucher	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Alcedo atthis	Eisvogel	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Pica pica *	Elster *	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	A	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	A	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
Carduelis spinus *	Erlenzeisig *	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Alauda arvensis	Feldlerche	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Locustella naevia	Feldschwirl	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Passer montanus	Feldsperling	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	A	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	A	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
Loxia curvirostra *	Fichtenkreuzschnabel *	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Pandion haliaetus	Fischadler	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Phylloscopus trochilus *	Fitis *	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Charadrius dubius	Flussregenpfeifer	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Actitis hypoleucos	Flussuferläufer	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Mergus merganser	Gänsesäger	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Certhia Brachydactyla	Gartenbaumläufer	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Sylvia borin *	Gartengrasmücke *	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	A	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	A	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
Phoenicurus phoenicurus	Gartenrolschwanz	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	B	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	B	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>

Regierung der Oberpfalz – Höhere Naturschutzbehörde

01.04.2010

9/14

		Vorkommen im UG			EHZ A-B-C	Verbote nach § 44 BNatSchG		Eingriffsminimierende Maßnahmen		CEF-Maßnahmen		EHZ nach Projekt-Realisierung A-B-C	Ausnahme § 45 (ggf. Befreiung § 67) BNatSchG erforderlich	
		0	P	N		ja	nein	ja	nein	ja	nein		ja	nein
Motacilla cinerea	Gebirgsstelze	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Hippolais icterina *	Gelbspötter *	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Pyrulla pyrulla *	Gimpel *	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	A	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	A	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
Serinus serinus *	Girlitz *	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Emberiza citrinella	Goldammer	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	A	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	A	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
Pluvialis apricaria	Goldregenpfeifer	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Miliaria calandra	Graumammer	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Anser anser	Graugans	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Ardea cinerea	Graureiher	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Muscicapa striata	Grauschnäpper	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Picus canus	Grauspecht	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Numenius arquata	Großer Brachvogel	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Carduelis chloris *	Grünfink *	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	A	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	A	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
Tringa nebularia	Grünschenkel	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Picus viridis	Grünspecht	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Accipiter gentilis	Habicht	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Strix uralensis	Habichtskauz	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Ficedula albicollis	Halsbandschnäpper	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Bonasa bonasia	Haselhuhn	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Galerida cristata	Haubenlerche	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Parus cristatus *	Haubenmeise*	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Podiceps cristatus	Haubentaucher	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Phoenicurus ochruros *	Hausrotschwanz *	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	A	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	A	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
Passer domesticus *	Hausperling *	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	A	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	A	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
Prunella modularis *	Heckenbraunelle *	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Lullula arborea	Heidelerche	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Cygnus olor *	Höcker- schwan *	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Columba oenas	Hohltaube	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Phasianus colchicus *	Jagdhasen *	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	A	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	A	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
Philomachus pugnax	Kampfläufer	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

10/14

		Vorkommen im UG			EHZ A-B-C	Verbote nach § 44 BNatSchG		Eingriffsminimierende Maßnahmen		CEF-Maßnahmen		EHZ nach Projekt-Realisierung A-B-C	Ausnahme § 45 (ggf. Befreiung § 67) BNatSchG erforderlich	
		0	P	N		ja	nein	ja	nein	ja	nein		ja	nein
Branta canadensis	Kanadagans	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Carpodacus erytrinus	Karmingimpel	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Coccothraustes coccothraustes *	Kernbeißer *	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	A	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	A	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
Vanellus vallellus	Kiebitz	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Sylvia curruca	Klappergrasmücke	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	?	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	?	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
Sitta europaea *	Kleiber *	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	A	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	A	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
Porzana parva	Kleines Sumpfhuhn	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Picoides minor	Kleinspecht	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Anas querquedula	Knäkente	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Parus major *	Kohlmeise *	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	A	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	A	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
Netta rufina	Kolbenente	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Corvus corax	Kolkrabe	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Phalarocorax carbo	Kormoran	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Circus	Kornweihe	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Grus grus	Kranich	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Anas crecca	Krickente	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Cuculus canorus	Kuckuck	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	A	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	A	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
Sterna paradisaea	Küstenseeschwalbe	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Larus ridibundus	Lachmöve	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Gelochelidon nilotica	Lachseeschwalbe	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Anas clypeata	Löffelente	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Platalea leucorodia	Löffler	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Apus apus	Mauersegler	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Buteo buteo	Mäusebussard	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Delichon urbica	Mehlschwalbe	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Falco columbarius	Merlin	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Turdus miscivorus *	Misteldrossel *	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Larus michahellis	Mittelmeermöve	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Dendrocopos medius	Mittelspecht	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Sylvia atricapilla *	Mönchsgrasmücke *	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	A	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	A	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
Aythya nyroca	Moorente	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Luscinia megarhynchos	Nachtigall	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Regierung der Oberpfalz – Höhere Naturschutzbehörde

01.04.2010

1124

11/14

		Vorkommen im UG			EHZ A-B-C	Verbote nach § 44 BNatSchG		Eingriffsminimierende Maßnahmen		CEF-Maßnahmen		EHZ nach Projekt-Realisierung A-B-C	Ausnahme § 45 (ggf. Befreiung § 67) BNatSchG erforderlich	
		0	P	N		ja	nein	ja	nein	ja	nein		ja	nein
Nycticorax nycticorax	Nachtreiber	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Lanius collurio	Neuntöter	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	A	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	A	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
Branta leucopsis	Nonnengans	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Phalaropus lobatus	Odins-hühnchen	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Podiceps auritus	Ohrentaucher	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Emberiza hortulana	Ortolan	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Anas penelope	Pfeifente	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Oriolus oriolus	Pirol	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Gavia arctica	Prachtaucher	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Ardea purpurea	Purpurreiher	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Corvus corone *	Rabenkrähe *	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	A	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	A	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
Ardeola ralloides	Rallenreiher	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Sterna caspia	Raubsee-schwalbe	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Lanius excubitor	Raubwürger	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Hirundo rustica	Rauch-schwalbe	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Buteo lagopus	Raufuß-bussard	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Aegolius funereus	Raufußkauz	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Perdix perdix	Rebhuhn	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Cythya tuligula	Reiherente	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Turdus torquatus	Ringdrossel	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Columba palambus	Ringeltaube	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	A	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	A	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
Emberiza schoeniclus *	Rohrhammer *	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Botaurus stellaris	Rohrdommel	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Locustella luscinioides	Rohrschwirl	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Circus aeruginosus	Rohrweihe	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Erihacus rubecula *	Rotkehlchen *	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	A	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	A	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
Lanius senator	Rotkopf-würger	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Milvus milvus	Rotmilan	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Tringa totanus	Rotschenkel	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Corvus frugilegus	Saatkrähe	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

11237

12/14

Recurvirostra avosetta	Säbelschnäbler	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Motacilla flava	Schafstelze	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Bucephala clangula	Schellente	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Acrocephalus schoenobaenus	Schilfrohsänger	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Locustella fluviatilis	Schlagschwirl	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Circaetus gallicus	Schlangenadler	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Tyto alba	Schleiereule	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Anas strepera	Schnatterente	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Aquila pomarina	Schreiadler	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Aegilhalos caudatus *	Schwanzmeise *	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Podiceps nigricollis	Schwarzhalblaucher	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Saxicola orquata	Schwarzkehlchen	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Larus melanocephalus	Schwarzkopfmöwe	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Milvus migrans	Schwarzmilan	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Dryocopus martius	Schwarzspecht	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Lanius minor	Schwarzstirnwürger	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Ciconia nigra	Schwarzstorch	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Haliaeetus albicilla	Seeadler	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Egretta garzetta	Seidenreiher	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Egretta alba	Silberreiher	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Turdus philomelos *	Singdrossel *	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	A	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	A	<input type="checkbox"/>
Cygnus cygnus	Singschwan	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Regulus ignicapilla *	Sommeregoldhähnchen *	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Accipiter nisus	Sperber	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Sylvia nisoria	Sperbergrasmücke	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Glaucidium passerinum	Sperlingskauz	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Anas acuta	Spießente	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Sturnus vulgaris *	Star *	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	A	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	A	<input type="checkbox"/>
Athene noctua	Steinkauz	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Monizicola saxatilis	Steinrötel	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Oenanthe oenanthe	Steinschmätzer	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

13/14

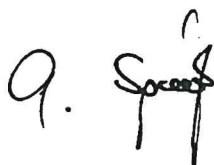
		Vorkommen im UG			EHZ A-B-C	Verbote nach § 44 BNatSchG		Eingriffsminimierende Maßnahmen		CEF-Maßnahmen		EHZ nach Projekt-Realisierung A-B-C	Ausnahme § 45 (ggf. Befreiung § 67) BNatSchG erforderlich	
		0	P	N		ja	nein	ja	nein	ja	nein		ja	nein
Himantopus himantopus	Stelzenläufer	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Gavia stellata	Sternlaucher	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Carduelis carduelis *	Stieglitz *	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	A	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	A	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
Anas platyrhynchos *	Stockente *	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Columba livia f. domestica *	Straßentaube *	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	A	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	A	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
Parus palustris	Sumpfmäuse	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Asio flammeus	Sumpfohreule	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Adrocephalus palustris	Sumpfrohrsänger	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Aythya ferina	Tafelente	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Nucifraga caryocatactes	Tannenhäher	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Parus ater *	Tannenmäuse *	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Gallinula chloropus	Teichhuhn	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Acrocephalus scirpaceus	Teichrohrsänger	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Ficedula hypoleuca	Trauerschnäpper	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	A	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	A	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
Chlidonias niger	Trauerseeschwalbe	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Porzana porzana	Tüpfelsumpfhuhn	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Streptopelia decaocto *	Türkentaube *	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	A	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	A	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
Falco tinnunculus	Turmfalke	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Streptopelia turtur	Turteltaube	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	A	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	A	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
Limosa limosa	Uferschnepfe	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Riparia riparia	Uferschwalbe	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Bubo bubo	Uhu	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Turdus pilaris *	Wacholderdrossel *	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Coturnix coturnix	Wachtel	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Crex crex	Wachtelkönig	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Certhia familiaris	Waldbaumläufer	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Strix aluco	Waldkauz	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Phylloscopus sibilatrix	Waldlaubsänger	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Asio otus	Walddohreule	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Scolopax rusticola	Waldschnepfe	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Tringa ochropus	Waldwasserläufer	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Falco peregrinus	Wanderfalke	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

		Vorkommen im UG			EHZ A-B-C	Verbote nach § 44 BNatSchG		Eingriffsminimierende Maßnahmen		CEF-Maßnahmen		EHZ nach Projekt-Realisierung A-B-C	Ausnahme § 45 (ggf. Befreiung § 67) BNatSchG erforderlich	
		0	P	N		ja	nein	ja	nein	ja	nein		ja	nein
Cinclus cinclus	Wasseramsel	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Rallus aquaticus	Wasserralle	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Parus montanus	Weidenmeise	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Chlidonias hybridus	Weißbartseeschwalbe	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Dendrocopos leucotos	Weißrückenspecht	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Ciconia ciconia	Weißstorch	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	B	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	B	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
Jynx torquilla	Wendehals	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Pernis apivorus	Wespenbussard	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Upupa epops	Wiedehopf	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Antus pratensis	Wiesenpieper	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Circus pygargus	Wiesenweihe	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Regulus regulus *	Wintergoldhähnchen *	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Emberiza cia	Zaunammer	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Troglodytes troglodytes *	Zaunkönig *	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	A	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	A	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
Caprimulgus europaeus	Ziegenmelker	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Phylloscopus collybita *	Zilzalp *	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	A	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
Emberiza cia	Zippammer	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Ixobrychus minutus	Zwergdommel	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Otus scops	Zwergohreule	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Mergus albellus	Zwergsäuger	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Ficedula parva	Zwergschnäpper	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Cygnus [columbianus] bewickii	Zwergschwan	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Sterna albifrons	Zwergseeschwalbe	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Calidris minuta	Zwergstrandläufer	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Porzana pusilla	Zwergsumpfhuhn	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Tachybaptus ruficollis	Zwergtaucher	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Anmerkungen:

Aufgestellt: 03.03.2016

FLU Planungsteam
Landschaftsarchitekten und Ingenieure
Bräutigam, Kellner, Spörl
Prüfeninger Straße 17
93049 Regensburg
Tel. 0941/29745-0
Fax. 0941/29745-20
www.flu-planungsteam.de



.....
G. Spörl, Dipl.Ing., Landschaftsarchitekt

